



Gemeinde:
Ehrungen von besonderen
Leistungen



Jugendarbeit:
Rückblick aufs Openair



Gemeinde:
Gemeinderat Beda
Schlumpf



Gewerbe:
Neuer Geschäftsführer
Pascal Robyr



Von Mensch zu
Mensch:
Gregor Imholz



Steinhausen asperte



Das Magazin der [Gemeinde Steinhausen](#),
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Wir packen die Koffer

Endlich Ferien! Die Schulen schliessen und in Steinhausen kehrt eine grosse Ruhe ein. Gemäss den Langzeit-Prognosen unserer Wetterfrösche sollen die Sommermonate heiss und trocken werden. Nach dem nassen und unbeständigen Wetter im Juni glauben wir das nur zu gerne.

Ferien an einem See oder am Meer sind ein Klassiker. In der Schweiz – die auch als Wasserschloss Europas gilt – hat es etwa 1500 Seen, von Stauseen über Bergseen zu Badeseen. Viele von ihnen bieten ein breites Angebot von Freizeitaktivitäten. Das klare und saubere Wasser, die herrlichen Strände und lauschig gelegenen Restaurants begeistern. Wir packen unsere Koffer, sind dann mal weg und tauchen ein ins unendliche Blau!



Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser
 «Träume nicht dein Leben, sondern lebe deinen Traum!» Diesen Spruch haben wohl viele von uns schon einmal zu hören bekommen. Umgesetzt hat das Gemeinderat Beda Schlumpf. Nach zwei Jahren hängt er seinen Job an den Nagel und lebt schon bald seinen beruflichen Traum. Den Bericht lesen Sie auf Seite 15.

Schon Seneca, der berühmte römische Philosoph, meinte: «Glück ist, wenn Vorbereitung und Gelegenheit sich treffen.» Manchmal ist man doch alles andere als vorbereitet. Kunst ist, wenn man sich flexibel den neuen Gegebenheiten stellt, eine Entscheidung trifft und zupackt, wenn einem eine grosse Chance geboten wird. Good luck!

Romy Beeler

Inhalt

Gemeinde	3 – 9, 15, 16
Schule	10, 11
Jugendarbeit	12
Bibliothek	13
Ludothek	14
Gewerbe	17, 36, 39
Pfarrei	18
Vereine	19, 20, 23 – 26, 30 – 35, 37, 38
Portrait	21, 22
Rätsel	27
Rezept	28
kultur steinhausen	29
Agenda	40

Impressum

Herausgeber	aspekte.ch verlag KLG www.aspekte.ch redaktion@aspekte.ch
Auflage	5450 Exemplare
Redaktion	Romy Beeler (RB) Urs Nussbaumer (UN)
Lektorat	Peter Hobi (PH) Ueli Berger (UB) Beni Krienbühl (BK)
Red.-Schluss	September-Ausgabe 10. August 2024
Vorstufe / Druck	Printmedien Ennetsee



printed in
switzerland

Pollen wollen fliegen

Was viele nicht vertragen

Der Pollen (lateinisch pollen «sehr feines Mehl, Mehlstaub») oder Blütenstaub ist die meist mehlartige Masse, die in den Staubblättern der Samenpflanzen gebildet wird. Er besteht aus den Pollenkörnern. Dies die Erklärung von Wikipedia.

Wir kennen den kleinen, feinen, meist gelblichen Pflanzenstaub aus der Schulzeit vom Botanikunterricht. Die Pflanze kann sich über die Verteilung der Pollen befruchten und somit die Nachkommenschaft sichern. Viele Menschen sind mit diesen kleinen Dingen überfordert und bekommen verschiedenen Symptome: Nasenlaufen, Augenbrennen, Hautausschläge oder Atembeschwerden. Dies ist vor allem sehr mühsam, wenn die Pollenmenge schlagartig einen Höchstwert erreicht.

Mit der Veränderung unserer Umwelt haben nicht nur wir Probleme, sondern auch die Pflanzenwelt. Die Pflanzen warten, bis die Wetterlage optimal ist für Flugwetter. Wenn es zu lange nass und kalt ist, geht nicht viel, aber wenn es plötzlich von null auf hundert geht mit dem Wetter, schicken viele Pflanzen die Pollen auf die Reise.

Eine hohe Pollenkonzentration in der Luft überfordert so manches Immunsystem. Jedesmal, wenn irgend etwas auf unsere Schleimhäute fällt, muss unser Körper reagieren. Dies macht er mit dem Immunsystem, welches mit einer Immunität oder einer Allergie reagiert. Wenn unser Körper am Anschlag oder die Pollenmenge zu gross ist, wird unser Immunsystem überfordert und es kommt zu einer allergischen Reaktion.

Was können wir nun gegen diese überschüssenden Reaktionen machen? Dies ist eine Frage, welche nicht nur die Betroffenen beschäftigt. Die Industrie hat verschiedene Überlegungen gemacht und einige davon sind gar nicht so schlecht.

Hier eine kleine Aufstellung:

- Vorbeugen mittels Desensibilisierung vor der Saison. Dies geschieht durch kontrollierte Abgabe von Pollen auf den Körper, was zu einer Immunität führen kann.
- Homöopathische Vorbereitung, Bioresonanz und Hypnose. Verhindern, dass Pollen auf unsere Schleimhäute fallen.

- Meiden des Aussenbereiches und mit dem Abschirmen der Fenster mit Pollengittern. Gesicht und Haare waschen am Abend.
- Schützen der Schleimhäute mit einem feinen Film, der mittels eines Nasenspray aufgetragen wird.
- Symptombekämpfung mittels Antihistaminika, dies sind chemisch wirkende Mittel, welche die Schleimhäute anschwellen und die überschüssende Reaktion auf die Pollen unterbinden. Hier gibt es verschiedene Generationen von Mitteln mit mehr oder weniger Nebenwirkungen.

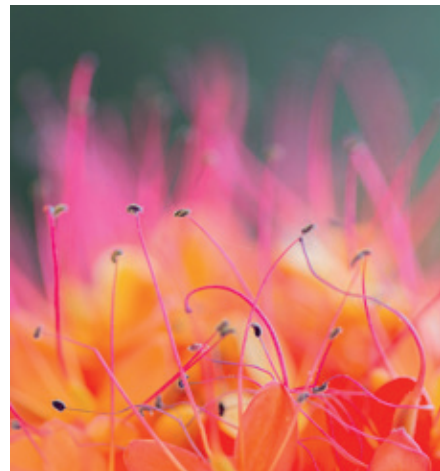
Dies nur ein kleiner Auszug von den Möglichkeiten zur Behandlung. Was für mich sehr wichtig ist, ist die Ernährung. Der Körper braucht für die optimale Reaktion des Immunsystems Antioxidantien. Dies sind Stoffe wie Vitamine und Spurenelemente, aber viel wichtiger sind die sekundären Pflanzenwirkstoffe, welche vor allem in Früchten und Gemüse vorkommen.

Also kommen wir wieder zum Anfang, wo diese Pflanzen sich vermehren wollen und die Pollen fliegen lassen.

Wir können es nicht ändern. Lassen wir sie fliegen. UN

Vom Herz in die Tastatur

Die Artikel auf Seite 2 werden thematisch von unseren Autorinnen und Autoren gewählt und widerspiegeln ihre persönlichen Ansichten. Sie müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.



Aus dem Rathaus

Aktuelle Informationen und Jubiläen aus der Gemeinde Steinhausen

Baubewilligungen

Gabriela und Andreas Hausheer, Steinhausen, Photovoltaikanlage, Unterfeldstrasse 8

Konsortium Unterfeld Steinhausen, c/o Della Casa Bau GmbH, Hünenberg, Projektänderung: Erstellen eines zusätzlichen Parkplatzes, Neudorfstrasse 13

Silvia und Leo Ohnsorg, Steinhausen, Erstellen Sitzplatzüberdachung, Bannstrasse 34

Lale und Arslan Lutfi, Steinhausen, Montage Kassettenmarkise, Kirchmattstrasse 26

Stiftung Maihof Zug, c/o Thomas Wälchli, Mänzigen, Reklamegesuch: Abbruch bestehende Werbetafel, Erstellen neuer Stele, Wiesenweg 2

Ruth und Hans Rudolf Berchtold, Steinhausen, Ersatz bestehende Erdsonden-Wärmepumpe, Eschenrain 5

STEG Hochwachtweg 7, Steinhausen, Ersatz Ölheizung durch Erdsonden-Wärmepumpe, Hochwachtweg 7

Swisscom Schweiz AG, Bern, Swisscom Pop-Up Store, Hinterbergstrasse 40

Ernst Hausheer, Steinhausen, Projektänderung: Standortverschiebung Velounterstand, Knonauerstrasse 28/30

Gabriel Lappe, Steinhausen, Sanierung Bad und Küche, Goldermattenstrasse 28

Sirag AG, Steinhausen, Reklamegesuch: Erstellen von zwei Leuchtreklamen, Sumpfstrasse 26/28

BusinessPark Zug, Steinhausen, Reklamegesuch: Erstellen Leuchtreklame, Sumpfstrasse 26/28

Personelles

Caterina Bonamassa, Personalfachperson in der Abteilung Präsidiales, wird die Gemeinde per 31. Juli 2024 verlassen.

Alena Bielíková, Standortleiterin Schule plus der Abteilung Bildung und Schule, wird nach knapp zehn Dienstjahren per 31. Juli 2024 die Gemeinde verlassen.

Wir danken Alena Bielíková und Caterina Bonamassa herzlich für ihren Einsatz zugunsten der Gemeinde Steinhausen und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Arbeitsjubiläen

Am 1. August 2024 feiern wir das 25-Jahr-Arbeitsjubiläum von Samuel Müller, Stv. Leiter Werkdienst der Abteilung Sicherheit und Tiefbau.

Wir gratulieren Samuel Müller herzlich zu diesem Arbeitsjubiläum und danken ihm für seinen langjährigen sowie wertvollen Einsatz während der letzten 25 Jahre zugunsten der Gemeinde Steinhausen.

Arbeiten bei der Gemeinde

Sie sind auf der Suche nach einer neuen Herausforderung und könnten sich vorstellen, für die öffentliche Verwaltung tätig sein?

Dann besuchen Sie unsere Webseite mit den aktuellen Job-Angeboten bei uns auf der Gemeinde. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Kontaktaufnahme.

www.steinhausen.ch



Scanne mich!

Ehrungen von besonderen Leistungen

Am Dorffest vom 15. Juni 2024 durfte der Gemeinderat sieben Sportlerinnen und Sportler ehren.

Anlässlich des Dorffests vom Samstag, 15. Juni, ehrten Andreas Hausheer, Andreas Hürlimann und Markus Amhof im Namen des Gemeinderats die tollen Leistungen der Steinhauser Sportlerinnen und Sportler.

Siri Pajasmaa (Curling), Ronja Wengi (Leichtathletik), Oliver Grob (Eisschnelllauf und Inline Speedskating), Raphael Neidhart (Unihockey), Salome Müller (Unihockey) und Daria Keiser (Unihockey) durften eine Urkunde, Gewerbe Gutscheine und einen Blumenstraus auf der Bühne entgegennehmen. Nando Schriber (Eishockey) war verhindert und konnte sein Couvert auf der Gemeindeverwaltung abholen. Herzliche Gratulation zu den fantastischen Leistungen! Die nächste Ehrung findet übrigens in einem Jahr erneut am Dorffest statt.



Dynamisch unterwegs: Die erfolgreichen Steinhauser Sportlerinnen und Sportler. Bild: Christof Möri





Lichtblicke – Schwerpunkt «Sehen» im Alter

Informationen zur Veranstaltung von «Gesund altern in Steinhausen» mit dem Schwerpunkt «Sehen im Alter»



Die Alterssichtigkeit ist eine der häufigsten Sehveränderungen im Lebensabschnitt der Seniorinnen und Senioren.

Bild: ProSenecute

Am Montag, 16. September 2024, findet die nächste Veranstaltung von «Gesund altern in Steinhausen» zum Thema «Lichtblicke – Sehen im Alter» im Gemeindesaal in Steinhausen statt. Die Steinhäuserinnen und Steinhäuser sind herzlich zu diesem abwechslungsreichen Info-Anlass eingeladen.

Ob knallige Farben der Blumen oder das Lächeln des Gegenübers: Die Augen sind das Tor zur Welt und lassen uns alle schönen Dinge im Leben sehen und wahrnehmen. Damit die Sehkraft im Alter möglichst lange erhalten bleibt, brauchen die Augen besondere Aufmerksamkeit.

Fokus auf das Sehen im Alter

Etwa 30 Prozent der Seniorinnen und Senioren sind von einer Sehbeeinträchtigung betroffen. Mit den Jahren altert das Auge, wie alle anderen Organe auch. Die Linse des Auges verliert an Elastizität. Dies erschwert es, nahe Objekte scharf zu sehen: Wie zum Beispiel beim Lesen, Stricken oder weiteren Feinarbeiten. Lesebrillen oder Gleitsichtbrillen stellen in solchen Situationen die Sehschärfe wieder her. Die sogenannte Alterssichtigkeit ist eine der häufigsten Sehveränderungen in diesem Lebensabschnitt. In der Fachsprache heisst Alterssichtigkeit «Presbyopie».

Sehverlust – was jetzt?

Um die Sehkraft und somit die Selbstständigkeit und Lebensqualität im Alter aufrechtzuerhalten, sind regelmässige Kontrollen der Augen unumgänglich. Gleichzeitig gibt es Augenkrankheiten, die erst im fortgeschrittenen Alter auftreten.

Durch eine frühzeitige Diagnose sind Sehverluste vielleicht vermeidbar oder schwere Verläufe von Krankheiten können verhindert werden. Mit Hilfe von passenden Sehhilfen

wie Brillen oder Lupen kann die verlorene Sehkraft wieder ausgeglichen werden. Eine vergrösserte Schrift oder kontrastreiche Farben erleichtern den Menschen den Alltag.

Gemeinde Steinhausen
Soziales und Gesundheit
Bahnhofstrasse 3
6312 Steinhausen
sug@steinhausen.ch
Tel. 041 748 11 10
www.steinhausen.ch

«Lichtblicke – Sehen im Alter»

Montag, 16. September 2024, 14.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindesaal in Steinhausen

Dr. med. Annette Schwerzmann, Fachärztin FMH der Augenärzte Zug, referiert über die Funktion des Sehens und dessen Veränderungen im Alter. Sie erhalten Informationen über die gängigsten Augenerkrankungen und deren Auswirkungen. Sie zeigt Ihnen auf, warum regelmässige Augenkontrollen wichtig sind und was Sie selbst tun können, um Ihre Sehkraft zu erhalten.

Marco Fischer, Stellenleiter und Sozialarbeiter der Fachstelle Sehbehinderung Zentralschweiz, zeigt Ihnen auf, was die Anlaufstelle rund um das Thema Sehen leistet, und vermittelt Ihnen wichtige Informationen zu den verschiedenen Hilfsmitteln. Zudem erhalten Sie praktische Tipps und Tricks, um Ihren Alltag mit einer Sehverminderung zu erleichtern.

Weitere Informationen zum Thema und zur Veranstaltung erhalten Sie über den QR-Code.



Schulung im Umgang mit heiklen Situationen

Spannende Weiterbildung zum Thema Umgang mit Einwohnerinnen und Einwohnern



Gemeinde

Am 4. Juni fand in den Einwohnerdiensten der Gemeinde Steinhausen eine Schulung für das Personal statt. Mit einem Schauspieler übten die Mitarbeitenden schwierige Situationen am Schalter oder beim Gespräch.

Die Mitarbeitenden der Einwohnerdienste der Abteilung Soziales und Gesundheit sowie der Bibliothek waren gefordert: Ein Schauspieler testete sie durch äusserst heikle Gesprächssituationen. «Obwohl ich wusste, dass es ein Schauspieler war, fühlte es sich real an», sagt Loris Sapina von den Einwohnerdiensten. Der Mann wollte ihm buchstäblich an den Kragen. Nicht alle Übungen waren so drastisch, aber jede hatte ihre Tücken. Schulungsleiter Marco Limacher von einer spezialisierten Firma führte die Teilnehmenden professionell durch die schwierigen Situationen. Zum Schluss waren sich alle einig: Das konkrete, gemeinsame Üben mit echten Personen hat viel bewirkt, sei im Bereich Selbstvertrauen oder auch für mehr Sicherheit am Arbeitsplatz.



*Die meisten Kundinnen und Kunden am Schalter der Einwohnerdienste sind freundlich. Doch es gibt auch Ausnahmen.
Bild: mbu*

Mach's einfach. Mach's digital.

Deine



eSignatur

immer dabei.



Leumundszeugnis



Wohnsitzbescheinigung



Heimatausweis



Baugesuch



Betreuungsauszug



Handlungsfähigkeitszeugnis



Sammelkalender





«Hey Zug» aktiv in Sachen Bewegung

Der Kanton Zug startet mit «Hey Zug – los geht's» eine Kampagne zur Gesundheitsförderung.

Aller guten Dinge sind drei! Nach zwei erfolgreichen Hey-Zug-Kampagnen in den letzten Jahren lanciert das Amt für Sport und Gesundheitsförderung eine weitere kantonale Kampagne. Mit «Hey Zug - los geht's!» soll die Bewegung im Alltag gefördert werden.

Zu einem gesunden Lebensstil gehört körperliche Aktivität. Dabei geht es nicht nur um Sport an sich, sondern um viel mehr Bewegung im Alltag. Sei es der Spaziergang mit dem Hund, Rasenmähen oder der Weg zur Arbeit mit dem Fahrrad – jede Bewegung zählt. Denn jeder Schritt im Alltag ist wichtig für die Gesundheit. Mit dem Slogan «Challenge dich, bewege dich, freue dich!» motiviert und animiert das Amt für Sport und Gesundheitsförderung zu mehr körperlicher Aktivität im Alltag.

Verschiedene «Challenges» animieren zum Mitmachen

In den kommenden Wochen sind die Zugerinnen und Zuger dazu aufgerufen, an verschiedenen «Challenges» teilzunehmen. Die Challenges sollen die individuelle Freude an Bewegung fördern und das Bewusstsein für die Wichtigkeit von Bewegung im Alltag stärken. Wer teilnimmt, hat die Möglichkeit, Teil einer kantonalen Bewegung für mehr Alltagsbewegung zu werden.

Erste Challenge: Auf Schritt und Tritt im Kanton Zug

Mit dem Startschuss der Kampagne wurde die Zuger Bevölkerung motiviert, im Alltag in

Mehr Bewegung ist immer gut: Mit «Hey Zug» macht aktiv sein gleich noch mehr Spass.

Bild: zvg



die Pedalen zu treten und vermehrt zu Fuss unterwegs zu sein. Ganz nach dem Motto «Jeder Schritt und jeder Tritt zählt» sammelte das Amt auf der Webseite www.hey-zug.ch die schönsten Velo- und Fusswege im Kanton Zug. Bei der «Chriesi Challenge» ging es darum, im wunderschönen Kanton Zug ein grosses Holz-Chriesi zu suchen. Von beiden Challenges wurden auf der Website und über verschiedene Social-Media-Kanä-

len, mit dem Hashtag #HeyZug, Eindrücke und Erlebnisse geteilt.

Infos zu weitere Aktionen auf verschiedenen Kanälen erhältlich

Die nächsten Challenges und Aktionen der kommenden Wochen und Monate sind bereits geplant. Die aktuellen Informationen sind jeweils auf der unten aufgeführten Website zu finden. Darüber hinaus berichtet das Amt für Sport und Gesundheitsförderung auf Instagram und Facebook (Hey Zug) über die Kampagne sowie die Challenges – lassen auch Sie sich inspirieren!

www.hey-zug.ch



Kontakt:

Amt für Sport und Gesundheitsförderung des Kantons Zug



Ob zu Fuss oder mit dem Velo: Entdecken Sie die Wege im Kanton Zug. Bild: pixabay

STEILDACH / FLACHDACH
BLITZSCHUTZ
FASSADE
SPENGLEREI
UNTERHALT / REPARATUR
SOLARENERGIE
ABSTURZSICHERUNG

OHNSORG

Gebäudehülle

Leo Ohnsorg AG
Riedstrasse 15
6330 Cham
Telefon 041 747 31 71
www.ohnsorg.ch
info@ohnsorg.ch

Sprechen Sie Deutsch?

Deutsch lernen in der Gemeinde: Kennen Sie Personen in der Gemeinde, die Deutsch lernen möchten?

Einwohnerinnen und Einwohner von Steinhausen, welche die deutsche Sprache schlecht kennen und wenig sprechen, können kostengünstig in der Gemeinde Deutsch lernen und damit in ihrer Integration unterstützt werden.

Deutsch lernen lohnt sich ...

...sowohl für den Alltag, für den Umgang mit den Nachbarn, für den Kontakt mit der Schule, für die Freizeit wie auch für die Arbeit.



Verschiedene Kurse starten

Ab 2. September starten erneut Deutschkurse für Anfänger (ESP Niveau A1.1) und Fortgeschrittene (ESP Niveau A2.1 und A2.2). Voraussetzung für die Teilnahme sind Kenntnisse des lateinischen Alphabets sowie Lesen und Schreiben in der Muttersprache. Am ersten Kursabend findet ein Einstufungstest für die Gruppeneinteilung gemäss passendem Niveau statt.

Kursinhalt

Im Kurs lernen die Teilnehmenden Verstehen, Sprechen, Lesen und Schreiben. Ziel der Kurse ist es, den Wortschatz zu erweitern, Freude in der Anwendung der Sprache zu erhalten sowie spezifische Kenntnisse zum Leben in Steinhausen zu erlangen.

Finanzierung

Die Kurse sind kostengünstig und werden vom Bund, Kanton und durch die Gemeinde

Steinhausen finanziell unterstützt. Die Kursleitung übernehmen qualifizierte Lehrpersonen mit Erfahrung in der Lehrtätigkeit von Migrantinnen und Migranten.

Weitere Infos zu den Deutschkursen und Prüfungen über:

www.goethe.de
oder scannen Sie den QR-Code



Anmeldung ab jetzt möglich:

Gemeinde Steinhausen
Soziales und Gesundheit
Bahnhofstrasse 3
Postfach
6312 Steinhausen
sug@steinhausen.ch
Tel. 041 748 11 10
www.steinhausen.ch

Wollen Sie helfen oder suchen Sie Hilfe?

Wir finden die passende Person!



Nachbarschaftshilfe kann vieles sein – wie sie genau aussieht und was sie beinhaltet, bestimmen die Menschen, die sie ausführen.

Brauchen Sie Hilfe bei:

Handreichungen, Besorgungen/Einkauf, Näh- und Flickarbeiten, einfacher Administration oder Reparaturen, leichter Gartenarbeit, Haustierbetreuung, Computerproblemen

Wünschen Sie:

Begleitung bei Spaziergängen, Besuche, Gesellschaft, Hütedienst für Kinder/Erwachsene, Spielkameraden

Haben Sie Fragen zur Nachbarschaftshilfe?

Die Teams von freiwillig mitenand sind persönlich in der Bibliothek Steinhausen für Sie da:

- Koordinationsteam: 29. August, 26. September und 31. Oktober 2024 / 14.00 bis 16.00 Uhr
- Computeria: 4. Juli und 5. September und 3. Oktober 2024 / 14.00 bis 16.00 Uhr
- Deutsch-Konversationsklub: 27. September und 25. Oktober 2024 / 9.30 bis 10.30 Uhr
- Senioren Spazieren: 3. Juli, 10. Juli, 17. Juli, 24. Juli, 31. Juli, 7. August, 14. August, 21. August und 28. August 2024 / 9.30 Uhr: Treffpunkt Dorfplatz beim Brunnen, ohne Anmeldung
- Café International: 3. Oktober und 7. November 2024 / 9.30 bis 10.30 Uhr im Jugendtreff, Zentrum Chilematt

Kontakt:

Telefon: 079 798 70 83 montags von 9.00 bis 12.00 Uhr oder
E-Mail: info@freiwilligmitenand.ch

Besuchen Sie uns auf freiwilligmitenand.ch oder scannen Sie den QR-Code



Deutschkurse A1.1, A2.1 und A2.2

Kurszeit:

Jeweils von 18.30 Uhr bis 20 Uhr
(16 Kursabende à 2 Lektionen).

Niveau Kurstag und Kursbeginn:

A2.1	Montag, 2. September 2024 (2.9.2024 bis 13.1.2025)
A1.1	Dienstag, 3. September 2024 (3.9.2024 bis 14.1.2025)
A2.1	Mittwoch, 4. September 2024 (4.9.2024 bis 15.01.2025)
A2.2	Donnerstag, 5. September 2024 (5.09.2024 bis 16.1.2025)

Kursort:

Schulhaus Feldheim 3, Steinhausen

Kosten:

Alle Kurse kosten CHF 240.00 (exkl. Kursmaterial)



Gemeinde



Wir feiern 150 Jahre Zuger Gemeinden

Im August ist es soweit: Das Jubiläum 150 Jahre Zuger Gemeinden geht in Steinhausen über die Bühne.

Vor 150 Jahren wurden die Einwohner-, die Bürger- und die Kirchengemeinden getrennt – ein wichtiger Schritt in der Zuger Geschichte, den wir gebührend feiern möchten.

Die heutige Gemeindeordnung im Kanton Zug regelt die Einwohner-, Bürger- und Kirchengemeinden und wurde vor 150 Jahren eingeführt. Steinhausen feiert dieses Jubiläum am Samstag, 24. August, gemeinsam mit den Einwohnerinnen und Einwohnern.

Nebst dem abwechslungsreichen Programm stehen auf dem Dorfplatz sieben Stelen mit spannenden Informationen und Bildern über die Geschichte von Steinhausen in den letzten 150 Jahren. Für die Kinder gibt es eine Überraschung, organisiert vom Jugendtreff.

Wir suchen noch Helferinnen und Helfer, die uns beim Ablauf des Festes unterstützen. Auch Kurzeinsätze sind willkommen.

Melden Sie sich via QR-Code. Vielen Dank!



OK 150 Jahre Gemeinden Steinhausen
Carina Brüngger, Adrian Haas,
Sämi Müller, Helen Riccardi,
Esther Rüttimann, Marlen Schärer



Programm Steinhausen: 150 Jahre Zuger Gemeinden

- 11.00 Uhr: Apéro mit Ständli der Musikgesellschaft Steinhausen
- 11.45 Uhr: Kurzes Podium mit Vertreter:innen der drei Gemeinden
- 12.00 Uhr: Risotto, gekocht von den «Pfanneschneugger» («es hät solangs hät», nicht alkoholische Getränke sind gratis, alkoholische müssen gekauft werden)
- 12.30 Uhr – 14.30 Uhr: musikalische Unterhaltung durch die Musikschule Steinhausen
- 13.30 Uhr: Dorfführung mit Pirmin Jans / Toni Rüttimann
- 14.30 Uhr: Dessert und Kaffee
- 16.00 Uhr: Dorfführung mit Pirmin Jans / Toni Rüttimann
- 17.00 Uhr: Offizieller Schluss
- 17.30 Uhr: katholischer Gottesdienst

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren von einem Stück lebendiger Geschichte. Für das leibliche und musikalische Wohl ist gesorgt.



AXA
Generalagentur Myriam Rutz
 Hinterbergstrasse 24
 6312 Steinhausen
 041 726 06 06
 zug@axa.ch

**MALERGESCHÄFT
 PFUNDSTEIN**



Bannstrasse 40a
 6312 Steinhausen
 fon 041 741 32 21

info@pfundstein.ch
 www.pfundstein.ch

Rainer Pfundstein
 Eidg. Dipl. Malermeister
 mobile 079 633 25 76

Eine Woche im Zeichen der Gemeinschaft

Unter dem Motto «Steinhauser Dorf» fand im Sunnegrund 2 und 3 eine Projektwoche statt.

In der Woche vom 13. bis zum 17. Mai 2024 verwandelten sich die Schulhäuser des Sunnegrund 2 und 3 in ein reges Dorfleben. Die Projektwoche, an der sich alle 260 Kinder aus 15 Klassen beteiligten, stand ganz im Zeichen des gemeinschaftlichen Miteinanders. Unter dem Motto «Steinhauser Dorf» erlebten die Schülerinnen und Schüler eine Woche lang das Arbeitsleben durch die Übernahme verschiedener Berufe.

In dieser besonderen Woche hatte jedes Kind die Möglichkeit, einen von 17 Berufen zu wählen und so in die Rolle eines Erwachsenen zu schlüpfen. Die Einteilung in die verschiedenen Ateliers erfolgte sorgfältig aufgrund der individuellen Wünsche und Rückmeldungen der Kinder. Die Lehrpersonen, die jeweils ein Atelier leiteten, zeigten vollen Einsatz, auch über ihr normales Arbeitspensum hinaus, und übernahmen die Verantwortung für die spannenden Aktivitäten. Auch Bekannte des Lehrpersonenteams und Eltern von Schülerinnen und Schülern wurden als ExpertInnen oder HelferInnen eingesetzt.

Start der Projektwoche

Jeden Morgen versammelten sich die Kinder, darunter auch die Kleinsten aus den fünf Kindergärten, um gemeinsam in den Tag zu starten. Der Montag wurde voll und ganz für die Vorbereitungen der Ateliers genutzt. Es war spannend zu sehen, wie sich alle Teilnehmenden in ihr Metier reingaben und ihre Ideen einbringen konnten. Es gab unter anderem ein Bistro, ein Casino, eine Redaktion, ein Beautysalon, eine Pizzeria und eine Kunstgalerie.



Das verdiente Geld konnten die Kinder auf der Bank einbezahlen.

Bilder: zvg

Geld ausgeben oder sparen?

Ab Dienstag waren die Ateliers jeweils am Morgen geöffnet, und die Kinder konnten in einem Drittel-System zwischen Dorfleben und Atelierarbeit wechseln. Jeden Tag durften die Dorfleute ihren wohlverdienten Lohn in Form von Holztafern abholen. Dieses Geld konnten sie entweder für Dienstleistungen und Produkte ausgeben oder bei der Bank einzahlen, wo sie auch mit Konzepten wie Inflation und Kreditwesen in Berührung kamen. Zur Aufbewahrung ihres Geldes erhielten alle Schülerinnen und Schüler ein Säckli. Die Nachmittage waren ausschliesslich den Ateliers gewidmet, wo die Kinder sich wieder auf den nächsten Tag vorbereiteten. Bei einigen Ateliers bat es sich auch an, einen Ausflug zu unternehmen. Die Leute vom Ökihof gingen an einem Halbtage den echten Ökihof in Steinhausen besuchen und nahmen so wieder eine andere Perspektive ein. Ein besonderes Highlight war das T-Shirt,

das jedes Kind zu Beginn der Projektwoche erhielt und das als Symbol der Zugehörigkeit diente. Diese Tradition, die vor mehr als zwölf Jahren ihren Anfang nahm und ursprünglich für das Jahr 2020 geplant war, wurde von einer engagierten Projektgruppe aus sieben Lehrpersonen und Jörg Wurmet ins Leben gerufen.

Rundum eine Bereicherung

Nach einer mehrjährigen Pause ohne Projektwochen war die Freude und das Gemeinschaftsgefühl unter den Kindern besonders spürbar. Sie lernten, sich in neuen Rollen zu sehen und die Schule einmal ganz anders zu erleben. Die Projektwoche «Steinhauser Dorf» war somit nicht nur eine Bereicherung für die Schülerinnen und Schüler, sondern auch ein lebendiges Beispiel für das Miteinander im Dorf Steinhausen.

Fabienne Hürlimann
für das Sunnegrund 2 und 3





Informationen aus der Schule

Schuljahr 2024/2025

Kaum ist das aktuelle Schuljahr zu Ende, stehen bereits die ersten Eckdaten für das kommende Schuljahr fest.

Erster Schultag 2024/2025

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, 19. August 2024

Kindergarten und Primar

Der Unterricht beginnt am ersten Schultag in der Primarschule um 8.15 Uhr und im Kindergarten um 9.30 Uhr. Es ist wünschenswert, wenn die Kinder des ersten Kindergartenjahres von ihren Eltern begleitet würden.

Oberstufe

Am Montagvormittag beginnt der Unterricht für die 1. bis 3. Oberstufe um 8.15 Uhr und findet bei den jeweiligen Klassenlehrpersonen statt. Am Nachmittag beginnt der Unterricht um 13.30 Uhr gemäss den Angaben der Klassenlehrpersonen.

Friedensfeiern

Die Friedensfeiern der Primarschule finden am Donnerstag, 22. August 2024, im Zentrum Chiematt statt:

- 3. Primar 9.15 Uhr
- 4. Primar 8.15 Uhr
- 5. Primar 10.15 Uhr
- 6. Primar 8.15 Uhr

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen und tollen Start ins neue Schuljahr.



Bild: istock

Öffnungszeiten Schulverwaltung

Die Schulverwaltung ist während der Sommerferien wie folgt geöffnet:

8. bis 12. Juli 2024
8.30 – 11.30 / 13.30 – 16.00 Uhr

15. Juli bis 9. August 2024
Geschlossen

12. bis 16. August 2024
8.30 – 11.30 / 13.30 – 16.00 Uhr




Hot Stone Massage
Edelsteinbehandlung
Kristallbehandlung
Heilsteinberatung

Corinna Meier
Hammerstrasse 4
www.heilsteinemeier.ch

hagedorn & partner gmbh
parkett | bodenbeläge

bannstrasse 1
6312 steinhausen
079 745 23 05
info@hagedorn-gmbh.ch

UMBAUTEN
RENOVATIONEN
UNTERHALT

verlegen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren

Ein Tag voller Energie und Teamgeist

Am Sporttag der 5. und 6. Klassen standen Spass und die Freude an der Bewegung im Zentrum.

Am 28. Mai war es wieder soweit: Der Sporttag der 5. und 6. Klassen stand an, ein Ereignis, das jedes Jahr aufs Neue bei vielen Kindern für Begeisterung sorgt. Bei trockener Witterung und einigen Sonnenstrahlen traten die Schülerinnen und Schüler die klassischen Disziplinen Weitsprung, 60-Meter-Schnelllauf und Bälleweitwurf an. Doch es ging nicht nur um die Weite und die Geschwindigkeit, sondern auch um den Spass am Sport.

Neben den Wettkämpfen gab es zahlreiche andere Stationen, an denen die Kinder mit viel Spiel und Freude ihre Geschicklichkeit und ihren Klassenzusammenhalt unter Beweis stellen konnten. Ob beim Rundenrennen über Hindernisse, Sackhüpfen oder beim Wasserparcours – überall waren Lachen und Anfeuerungsrufe zu hören.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages war das traditionelle «Run and Bike» am Nachmittag. In Zweiergruppen, ausgestattet mit einem Fahrrad und Laufschuhen, zeigten die

Kinder, was es heisst, Ausdauer und Teamgeist zu haben. Jahr für Jahr ist dies eine Tradition, die nicht nur die körperliche Fitness, sondern auch den Zusammenhalt stärkt.

Salomé aus der 6. Klasse berichtet zum Sporttag: «Meine Klasse durfte den Morgen vom Sporttag 2024 organisieren. Das war eine harte Arbeit, nur schon diese vier Lektionen zu planen und welches Material man braucht. Die Umsetzung war noch viel strenger. Wir haben uns bei allen Posten sehr viel Mühe gegeben. Wir hoffen, der Sporttag hat den anderen Klassen gefallen. Auch der Nachmittag war körperlich sehr anstrengend, aber sehr toll.»

Auch der Sechstklässler Domi erzählt Positives: «Ich fand den Sporttag sehr cool. Es wurden alle von der Klasse einem Posten zugeweiht. Ich war beim Weitsprung und konnte mit den Lehrerinnen zusammen die Sprünge messen.»

Glücklicherweise gab es keine Verletzungen und der Tag endete mit vielen strahlenden Gesichtern und dem Stolz, gemeinsam etwas erreicht zu haben.



Schule

Gemeinde Steinhausen

JULI/AUGUST 2024

MI 13.00 - 15.30 UHR PS & 16.00 - 19.00 UHR OS
FR 16.00 - 18.30 UHR PS & 19.00 - 22.00 UHR OS
JEDEN 2. SO 13.00 - 18.00 UHR FÜR ALLE

MITTWOCH TREFF FREITAG
03.07./21.08./28.08. 23.08./30.08.
13.00 - 15.30 UHR PS 16.00 - 18.30 UHR PS
16.00 - 19.00 UHR OS 19.00 - 22.00 UHR OS

FR 05.07. | ABSCHIED OLIVIA MIT DÖNER
16.00 - 22.00 UHR
FÜR ALLE

BETRIEBSFERIEN
06.07. - 15.08.
WIR WÜNSCHEN EUCH SCHÖNE FERIEEN!

FR 16.08. | WELCOME BACK!
16.00 - 21.00 UHR
FÜR ALLE

SA 24.08. | 150 JAHRE GEMEINDEN
11.00 - 16.00 UHR
AUF DEM DORFPLATZ

JUGENDARBEIT STEINHAUSEN | ZENTRUM CHILEMATT | 6312 STEINHAUSEN | TELEFON 041 748 11 85
MOBIL 079 387 31 98 | JUGENDARBEIT@STEINHAUSEN.CH | WWW.STEINHAUSEN.CH/JUGENDARBEIT



Vor den Ferien: Ein Blick zurück

Infos aus der Jugendarbeit Steinhausen: Das Openair mit Streetfood war wiederum ein Erfolg für alle.

Jugendarbeit

Am Openair Ende Mai verzauberten musikalische Talente das Publikum auf dem Dorfplatz. Zusätzlich bot der Streetfood die passende Ergänzung fürs leibliche Wohl – eine Erfolgsgeschichte!

Openair mit Streetfood 2024

Am 25. Mai fand die zweite Ausgabe des Openair Steinhausen statt – ein grossartiger Event für alle in Steinhausen. Und ihr seid zahlreich gekommen! Vielen herzlichen Dank für euren Besuch und die damit verbundene Unterstützung des im Kanton Zug einzigartigen Anlasses. Insgesamt 16 Bands aus allen Teilen des Kantons haben ihr Können gezeigt und das Publikum immer wieder überrascht und durchwegs begeistert. Mit dem feinen Angebot der Essensstände wurde das Openair zu einem Ort zum Verweilen, was viele von euch gerne in Anspruch genommen haben. Wir sind begeistert von der Diversität des Publikums, der Vereine und Bands. Wir von der Jugendarbeit freuen uns schon jetzt auf die nächste Ausgabe! Gleich in der Agenda eintragen: Samstag, 24. Mai 2025.

Kennst du das Zumela – das Zuger Meitli-Lager?

Vom 8. bis 10. November 2024 kannst du während einem ganzen Wochenende Workshops besuchen, gemeinsam Zeit verbringen, reden und chillen und vieles mehr.

Für die Programmgestaltung suchen wir noch junge Erwachsene, die gerne im OK mitarbeiten möchten.

Spezielle Kenntnisse sind nicht nötig, du wirst während der ganzen Zeit von erfahrenen Personen angeleitet. Für Fragen und falls du dich anmelden möchtest: Das Jugiteam steht dir gerne zur Verfügung.

Geschlossen während den Ferien

Vom 8. Juli bis und mit 15. August geht auch die Jugendarbeit in die Sommerferien. Während dieser Zeit bleibt der Jugendtreff geschlossen und es finden keine Angebote statt. Doch bereits am 16. August geht es wieder los. Mit dem Welcomeback-Treff für alle ab der 5. Primarstufe starten wir gemeinsam ins neue Halbjahr. Wir wünschen allen erholsame Sommerferien und freuen uns bereits jetzt, nach den Ferien wieder gemeinsam zu starten.



Gross und Klein genossen auf dem Dorfplatz ein Openair mit toller Musik.

Bilder: zvg

Öffnungszeiten Jugi

Mittwoch

13 bis 15.30 Uhr für Primarstufe

16 bis 19 Uhr für Oberstufe

Freitag

16 bis 18.30 Uhr für Primarstufe

19 bis 22 Uhr für Oberstufe

Jeden zweiten Sonntag

(siehe Programm)

13 bis 18 Uhr

Gemeinde Steinhausen

Jugendarbeit

T: 041 748 11 85

M: 079 387 31 98

 jugi.steinhausen

Mail: jugendarbeit@

steinhausen.ch

www.steinhausen.ch



Save the dates!

Wichtige Daten der Jugendarbeit Sommer 2024

8. Juli bis 15. August – Betriebsferien

16. August – Welcomeback-Treff

24. August – Päckli fischen mit der Jugendarbeit am Fest «150 Jahre Zuger Gemeinden» in Steinhausen

24. Mai 2025 – Openair mit Streetfood

Bibliothek: Zuger Lesesommer

Bahnhofstrasse 5, 6312 Steinhausen
Telefon 041 748 11 77
www.steinhausen.ch/bibliothek



Bibliothek

Öffnungszeiten

Montag:		14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag:		09.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 11.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:		09.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	09.00 – 13.00 Uhr	
vor Feiertagen bis	17.00 Uhr	

VORSCHAU

Öffnungszeiten Sommerferien

Vom 8. Juli bis 17. August 2024 gelten folgende Öffnungszeiten:

MO	15 bis 18 Uhr
DI – FR	9 bis 12 Uhr
	15 bis 18 Uhr
SA	9 bis 12 Uhr

Am 1. August und am 15. August 2024 ist die Bibliothek geschlossen.

Demenz in der Bücherwelt

mit der Psychologin Gabriela Schuler
Dienstag, 24. September 2024, 19.30 Uhr

Krisenherd Nahost – Wie weiter?

Referat von Erich Gysling
Mittwoch, 2. Oktober 2024, 19.30 Uhr

Bibliozwergespezial

Mittwoch, 28. August 2024
14 bis 14.30 Uhr

Corinna Meier aus Steinhausen erzählt ihr eigenes Bilderbuch zum Thema Kindergarten-Schulstart, das sie geschrieben hat. Mit Anmeldung

Bibliomüsli / Bibliozwergespezial

mit Anmeldung
Müsli (für Kinder 1 bis 3 Jahre)
Mittwoch: 3.7. / 4.9.
9.30 bis 10 Uhr
Zwergespezial (für Kinder 3 bis 8 Jahre)
Mittwoch: 26.6. / 28.8.
14 bis 14.30 Uhr



MONATSTIPP

Reykjavík

Thriller von Ragnar Jónasson und Katrín Jakobsdóttir



Im August 1956 verschwindet die fünfzehnjährige Lára. Sie hat in ihren Sommerferien als Haushaltshilfe auf einer beschaulichen Insel südlich von Reykjavík gearbeitet, bis sie eines Tages wie vom Erdboden verschluckt ist. Das tragische Ereignis wird zu Islands berühmtestem ungelösten Fall. Dreissig Jahre später geht der Journalist Valur kurz vor dem brisanten Gipfel zwischen Ronald Reagan und Michail Gorbatschow in Reykjavík einer neuen Spur im Fall Lára nach und riskiert damit sein Leben. Denn wenn Lára vor 30 Jahren Opfer eines Gewaltverbrechens wurde, dann hätte der Mörder gerade jetzt genug Gründe, erneut zuzuschlagen.

«Ein richtig guter Thriller – spannend und überraschend.»

ZUGER LESESOMMER



Abgabe am 24. August

Alle Kindergarten- und Primarschulkinder im Kanton Zug haben von ihrer Lehrperson einen Lesepass erhalten. Dabei geht es darum, an 30 Tagen mindestens 15 Minuten zu lesen oder vorgelesen zu bekommen. Die Kinder können den ausgefüllten Pass bis spätestens 24. August in der Bibliothek abgeben und erhalten ein kleines Geschenk.

Schlussveranstaltung

Am **4. September 2024 um 14 Uhr** sind alle Kinder, die den Lesepass ausgefüllt abgegeben haben, an die grosse **«Zaubershow mit dem Profizauberer Jovi und Globi»** im Gemeindesaal eingeladen. Im Anschluss werden die Preise unter allen abgegebenen Lesepässen verlost und Globi steht bereit für Fotos.



Ludothek: Saisonales und Neuheiten



Bahnhofstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041 748 11 91
www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag:	13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr
vor Feiertagen bis	17.00 Uhr

SAISONAL

Unsere Wasserspielsachen sind zurück im Sortiment! Dazu gehören die beliebten Sets von AquaPlay, verschiedene Wassersprinkler und diverses Tauchmaterial.



NEUHEITEN

GraviTrax Junior

Mit GraviTrax Junior erhalten nun Kinder ab drei Jahren einen altersgerechten Einstieg in die spannende Welt der GraviTrax Kugelbahnen. Die Kinder bauen ihre eigene Kugelbahn und ergänzen diese flexibel mit den Dekoteilen. Bau- und Spielspass werden so vereint. Das Dschungel-Set enthält alles, um individuelle Bahnen durch den Dschungel zu bauen. Die Junior-Serie von GraviTrax überzeugt durch ihre robuste Qualität und die liebevoll gestalteten Dekoteile.



Paw Patrol-Fans aufgepasst!

Bei uns in der Ludothek ist die Gruppe der Rettungshunde nun komplett! Zum Zeitpunkt der Aufnahme waren einige Fellnasen bereits wieder im Einsatz, so dass nicht alle mit aufs Foto konnten.

Wenn du weisst, wer auf dem Foto fehlt, darfst du uns das bei deinem nächsten Besuch in der Ludothek sagen und du bekommst eine kleine Überraschung.



Nintendo Switch

- FC 24
- Luigi's Mansion 3
- Zelda Link's Awakening



Alle unsere Neuheiten sowie aktuelle Infos finden Sie in unserem Online-Katalog.

Sommerferien

Samstag, 6. Juli, bis Sonntag, 18. August 2024

Öffnungszeiten während den Sommerferien

Montag, 8. Juli	9 bis 14 Uhr
Freitag, 12. Juli	9 bis 14 Uhr
Montag, 15. Juli	9 bis 14 Uhr
Freitag, 9. August	9 bis 14 Uhr
Montag, 12. August	9 bis 14 Uhr
Freitag, 16. August	9 bis 14 Uhr

Mein Steinhausen – Bildung und Schule

Im Porträt: Gemeinderat Beda Schlumpf

Als Beda Schlumpf am 22. Oktober 2022 mit einem soliden Resultat gewählt wurde, war er im Gemeinderat der elfte mit dem Namen Schlumpf, der neunte aus den Höfen. Für ihn ist jedoch nach zwei Jahren bereits wieder Schluss. Er hat sein Amt gekündigt und wird per Ende 2024 aus dem Gemeinderat ausscheiden. Das hat bei vielen zwar Verständnis, teilweise aber auch Kopfschütteln ausgelöst.

Damit er genug Kapazität für seinen neuen beruflichen Wirkungskreis hat, gibt er diverse weiteren Aufgaben und Mandate, die er innehatte, ab. Bereits ab dem 1. August wird Beda Schlumpf Abteilungsleiter «Fischerei und Jagd» beim Amt für Wald und Wild des Kantons Zug.

Wie das Leben so spielt

Sein frühes Ausscheiden war für den bekannten FDP-Mann alles andere als beabsichtigt, aber das Leben hat manchmal eben andere Pläne und man muss dafür bereit sein. Nun kann er seine grosse Passion für die Jagd, die Natur und die Tiere zu seinem Beruf machen. Diese einmalige Chance wollte der 52-jährige begeisterte Jäger ergreifen. Dagegen sprach, dass im Gemeinderat einiges aufgegleist, aber noch nicht umgesetzt ist, und er die Zusammenarbeit im Kollegium und in der Schule sehr schätzt.

Ein Lehrer für die Bildung

Mit hochgekrempelten Ärmeln hat sich Beda Schlumpf in das Dikasterium «Bildung und Schule» eingearbeitet – es gab viel zu tun. Er, der über 20 Jahre am GIBZ die Klassen der angehenden Tiefbauzeichner/-innen und Maurer/-innen unterrichtete, ist mit dem Schulungswesen vertraut und ein bekennender Fan von gutem Unterricht. «Lebt man eine gute Beziehung mit Schüler/-innen, entsteht daraus nachhaltige Bildung und beide profitieren immens voneinander», meint er im Gespräch.

Christbäume und Bauprojekte

Beda Schlumpf ist als Bauernsohn in Steinhausen aufgewachsen. Als er Kind war, lebten auf dem elterlichen Hof Kühe, heute besteht noch seine landwirtschaftliche Christbaumkultur, die ihm nicht nur vor Weihnachten einiges an Arbeit beschert. Auch im Bauwesen ist er ein



erfahrener Berufsmann. Im Baumanagement tätig wird er Anfang Juli 2024 eine eindrückliche Arbeit abschliessen: Die Korporation Baar Dorf beauftragte ihn mit der Projektleitung eines Baumwipfelpfads, der am 4. Juli eingeweiht wird.

Gut organisiert

«Bei meinem Start als Schulpräsident konnte ich auf ein gut organisiertes Team zählen, das erleichterte mir den Einstieg», erzählt Beda Schlumpf. Von der Schulkommission über das Rektorat, den Schulleiter/-innen der Schulhäuser Sunnegrund 1 bis 5 und dem Feldheim sowie allen Lehrpersonen inklusive Musikschule und SchulePlus, wurde er wohlwollend empfangen. Es fanden sehr schnell konstruktive Gespräche statt und er spürte, dass sie alle etwas bewegen wollen – genau wie er.

Ein elementares Dikasterium

Steinhausen ist eine wirtschaftliche starke Gemeinde, die auch auf Familien mit Kindern eine bemerkenswerte Anziehung hat: Über 1000 Kinder besuchen den Kindergarten oder die Schule. Sie sind in 33 Primar-, 14 Oberstufen- und 12 Kindergartenklassen eingeteilt. Dazu kommen alle weiteren am Schulbetrieb beteiligten Personen, die auch konkrete Wünsche und Bedürfnisse bezüglich Wachstum und Qualität haben. Zusammen arbeiten bei Schule und Bildung etwa gleich viele Mitarbeitende wie in der ganzen restlichen Gemeindeverwaltung. Deshalb ist die Aufgabe, Schulpräsident zu sein, eine umfangreiche und spannende.

Seine Nachfolge

Für seine Nachfolge wünscht sich Beda Schlumpf eine versierte, initiative und kommunikative Persönlichkeit, die die bestehende Exekutive gut ergänzt. Die Aufgaben eines Gemeinderats fordern Charisma und Kompetenz, deshalb sind Herz und Verstand gefragt. Erfreulich wäre eine Frau, die das Gremium, das heute aus vier Männern und der Gemeinderätin Esther Rüttimann besteht, optimal ergänzt. Wir wünschen Beda Schlumpf alles Gute!

RB

Beda Schlumpf (52) lebt in einer Partnerschaft und ist Vater von zwei erwachsenen Töchtern und zwei Söhnen. Seine Partnerin ist Sara Schuler, Gründerin und Leiterin der Privatschule Kunterbunt in Steinhausen. Das Thema der adäquaten Schulbildung wird also auch am Familientisch diskutiert. Mit zur Familie gehören Jagdhund Jompa und fünf Hühner. Beda ist ein naturverbundener Familien- und Beziehungsmensch und ein Machertyp.

Per Ende Jahr 2024 gibt er sein Gemeinderatsmandat ab, das etwa einem 40-Prozent-Pensum entspricht. Sein Posten als Schulvorsteher im Gemeinderat wird mittels Neuwahlen im November 2024 neu vergeben. Er wünscht sich eine teamorientierte Persönlichkeit, die wie er den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen vermag.



Gemeinde



1. August Brunch 2024



Die Gemeinde Steinhausen und die Armbrustschützen Steinhausen freuen sich auf den gemeinsamen Brunch mit euch.

Reichhaltiges Buffet der Zuger Bürinne
Unterhaltung durch die MG Steinhausen
Spielecke des Ludothek-Teams



9 bis 13 Uhr
Dorfplatz Steinhausen

Erwachsene:
Kinder 6 bis 12 Jahre:

CHF 15.00
CHF 1.00 pro
Altersjahr

Der Brunch findet bei jeder Witterung statt. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich.

Anmeldung mittels QR-Code oder mit dem Anmeldetalon aus dem Aspekto an die Gemeinde Steinhausen.

Anmeldung 1. August Brunch 2024 bis spätestens 29. Juli 2024

Name: _____

Vorname: _____

Anzahl Erwachsene: _____ Anzahl Kinder: _____

Telefon: _____



Stabwechsel bei Kaiser Optik

Pascal Robyr ist neuer Geschäftsführer von Steinhausen und Cham

Seit März 2020 hatte Christian Schädler die Funktion als Geschäftsführer von Kaiser Optik inne. Er war wesentlich beim Aufbau der neuen Filiale in Cham involviert. Seit April 2021 war er dort das Gesicht von Kaiser Optik. Durch seine zahlreichen Kontakte in der Ennetseeregion konnte er die Filiale in Cham auf einen erfolgreichen Kurs führen. Nun hat er sich entschlossen, kürzer zu treten und sich verstärkt seinen zahlreichen Hobbys zu widmen.

Ebenso waren Pia Iten und Luzia Bernet zentrale Erfolgsfaktoren in Steinhausen und Cham. Sie haben sich bereits (früher) pensionieren lassen. Durch ihre fröhliche und professionelle Art konnten sie viele Kundinnen und Kunden begeistern. Wir danken Christian, Pia und Luzia für ihr langjähriges Engagement und wünschen ihnen eine aufregende dritte Lebensphase!

Wir sind sehr froh, dass wir mit Pascal Robyr einen äusserst versierten Optometristen BSC für die Führung der Geschäfte in Steinhausen und Cham gewinnen konnten. Zusammen mit Barbara Hengartner ist er für die Augengesundheit unserer Kundinnen und Kunden zuständig.

Das Sehen ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je. Die digitalen Medien haben die Art und Weise, wie wir unsere Augen nutzen, stark verändert. Dies stellt neue Herausforderungen an das Sehen und somit auch an die Versorgung mit Brillen und Kontaktlinsen. Zudem rückt die zunehmende Kurzsich-



V.l.n.r. Nathanaël Wenger, Inhaber Kaiser Optik, und Geschäftsführer Pascal Robyr

tigkeit in der Bevölkerung (v.a. bei Kindern) als Auswirkung dieser Entwicklung in den Fokus. Durch die fachliche Expertise von Pascal Robyr und seinem Team können wir unsere Kundinnen und Kunden zielgerichtet mit optimalen Sehlösungen versorgen.

Der gebürtige Basler wohnt seit 2009 in der Zentralschweiz und kennt den Kanton Zug bestens. In seiner Freizeit hält sich Pascal Robyr mit Schwimmen und auf dem Mountainbike fit. Er liest oft und viel, seien es Fachartikel, Sachbücher (Geschichte) oder spannende Romane. Am besten kommen Sie auf einen Kaffee in unsere Filiale nach

Cham und lernen Pascal persönlich kennen. Zusätzlich zur Augengesundheit kann man mit ihm auch hervorragend über das Weltgeschehen philosophieren.

Nathanaël Wenger, Inhaber Kaiser Optik



CASTLE'S
LANGUAGE INSTITUTE

041 710 55 70 · castles.ch
Baarerstrasse 63 · 6300 Zug

Neue Kurse ab 19. Februar 2024: Deutsch, Englisch, Französisch

Lernen Sie eine neue Sprache oder vertiefen Sie Ihre Kenntnisse. Planen Sie einen Sprachaufenthalt? Wir vermitteln weltweit.

Ihr Sprachprofi im In- und Ausland – jetzt profitieren!



K O S M E T I K

Doris Cavegn - eidg. gepr. Kosmetikerin
Eschfeldstrasse 1 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 55 83 · www.kosmetik-cavegn.ch
Ich freue mich auf Ihren Besuch!





Wettersegen

Segen in Form von Regen

Pfarrei

In den letzten Wochen war der Himmel besonders grosszügig mit seinem Segen in Form von Regen. An manchen Orten traten die Flüsse und Seen über die Ufer. Felder wurden überschwemmt und Hänge kamen ins Rutschen.

Im letzten Sommer war es aber auch wochenlang so heiss und trocken, dass Felder verdorrt sind und die Ernte schlecht ausgefallen ist. Das Wasser kann zu viel sein, aber auch zu wenig.

Früher waren alle von guten Ernten abhängig – ohne Ernte gab es Hunger, Elend, Krankheit und Tod.

Ein Brauch der katholischen Kirche wollte und will Gott um seinen Schutz vor Unwetter bitten. Der Wettersegen ist seit dem Mittelalter bekannt und wird vom 25. April – dem Fest des heiligen Markus – bis zum 14. September – dem Fest der Kreuzerhöhung – gespendet.

Gott, du bist allmächtig und gütig. Segne uns und schenke uns gedeihliches Wetter. Halte Blitz, Hagel und jedes Unheil von uns fern.

Gott, segne die Felder, die Gärten und den Wald und schenke uns die Früchte der Erde.

Gott, begleite unsere Arbeit, damit wir in Dankbarkeit und Freude gebrauchen, was durch die Kräfte der Natur und die Mühe der Menschen gewachsen ist.

Das gewähre uns der dreieinige Gott, der Vater/die Mutter, der Sohn und die Heilige Geistkraft. Amen



So wünsche ich uns allen eine Sommerzeit, in der die Früchte der Erde gedeihen und unser Herz und Gaumen erfreuen. Und ich wünsche uns das Bewusstsein und die Dankbarkeit für all diese kostbaren Schätze, die auf unseren Feldern wachsen.

Martina Jauch
Ressort Katechese und
Verantwortliche
Religionsunterricht



kultur
steinhausen

**ALEX
PORTER**
HALLUZINATION

**FREITAG
27. SEPT 2024
20:00 UHR
IM DREIKLANG
STEINHAUSEN**



Tickets & Informationen unter
kultursteinhausen.ch

Die Hammer-Reise der Jodler vom 9. – 13. Mai 24

Jodlerklub Bärghlueme Steinhausen



Vereine

Der Jodlerklub Bärghlueme reiste über das lange Auffahrtswochenende nach Österreich. Christian, der gebürtige Österreicher im Verein, hatte eine 5-tägige Reise nach Wien und in seine Heimatgemeinde Ybbsitz organisiert.

So konnten wir den kulturellen Austausch aktiv pflegen. Bereichert wurde die Reise durch eine Jodlermesse in der Pfarre Reindorf in Wien, wo der Schwager unserer Jodlerin Vroni Fleischmann Pfarrer ist, eine Jodlermesse am Muttertag in Ybbsitz und die Teilnahme an der traditionellen Ybbsitzer Klangschmiede.

Die zwei Tage in Wien führten uns an die Donau, in den Wiener Stadtpark, zum Stephansdom, in die Hofburg, zum Wiener Zentralfriedhof und zum Schloss Schönbrunn. Die Tage in Ybbsitz waren geprägt von vielen berührenden und freundschaftlichen Begegnungen mit alten Bekannten, der örtlichen Bevölkerung, dem Chor Ybbsitzer und dem Musikverein. Die Gemeinde an der Niederösterreichischen Eisenstrasse hat eine grosse Schmiedetradition, die wir bei einem Besuch im aktiven Hammerwerk Eybl erleben konnten.

Auch die Berichte in den lokalen Medien zeigen, dass unsere Lieder und Jodel sehr gut ankamen. «Der Jodelklub sang sich bei der Sonntagsmesse mit Jodlern und traditionellen geistlichen Liedern aus der Schweiz in die Herzen der Gottesdienstbesucher, die nicht nur die herrlichen Stimmen, sondern auch die schönen Trachten bewunderten und sich mit standing Ovations und einem kräftigen Applaus bedankten.» (Webpage der Pfarre Ybbsitz www.ybbsitz.dsp.at).

Während der gesamten Reise kamen die gastronomischen Köstlichkeiten und die verschiedenen Durstlöscher in den Heurigen, Kaffeehäusern, Beisln und Gasthäusern nicht zu kurz, so dass immer wieder «Ein Prosit» oder «Dem Spender sei ein Trullala» angestimmt werden konnte. Mit über 80 Jodelliedern, die in den fünf Tagen vorgetragen wurden, haben wir unseren Zuhörerinnen und Zuhörern vom Flughafen Zürich, unter der Gloriette in Schönbrunn, in der Wachau an der Donau bis zu den Gottes-



diensten viel Freude bereitet. Eine sehr interessante, gesellige und abwechslungsreiche Reise mit vielen Liedern, Spässen und einer ausgelassenen Stimmung ging leider viel zu schnell vorbei. Die Fahrt war – passend zur Eisenstrasse – ein Hammer. Mit grossem Dank an den Organisator Christian und den privaten und offiziellen Sponsoren.

Der Jodlerklub Bärghlueme Steinhausen

Den ausführlichen Reisebericht finden Sie unter www.baergblueme-steinhausen.ch

PS: Eine gute Gelegenheit, dem Jodlerklub Bärghlueme Steinhausen beizutreten, damit du das nächste Mal auch dabei bist.





S+ samariter Steinhausen

seit 1945 Retten, Lehren, Helfen

S.O.S. – Ein neues Zuhause für den Sanitätswagen gesucht!

Hallo, liebe Steinhausener!

Ich bin der treue Sanitätswagen der Samariter Steinhausen und ich brauche dringend eure Hilfe. Ich bin stets bereit, bei Notfällen zu helfen und Leben zu retten, aber derzeit fehlt mir ein geschützter Unterstand, der mich vor Wind und Wetter schützt. Ohne diesen Unterschlupf fällt es mir schwer, immer einsatzbereit zu sein.

Ein geeigneter gedeckter Platz, mein neues Zuhause, würde mir ermöglichen, gut instandgehalten und einsatzbereit zu bleiben. Es ist wichtig, dass ich in bestem Zustand bleibe, damit ich und meine Samariter euch weiterhin zuverlässig helfen können.

Deshalb suche ich auf diesem Weg einen sicheren Unterstand, einen Platz, der mich schützt. Vielleicht hat jemand von euch einen geeigneten Platz, den er uns zur Verfügung stellen kann – sei es auch gegen eine Miete.

Meine schlanken Bodymasse sind 8,20 m lang, 2,10 m breit und 2,10 m hoch.

Wenn ihr mir helfen könnt oder jemanden kennt, der einen solchen Platz hat, meldet euch bitte bei den Samaritern Steinhausen unter kontakt@samariter-steinhausen.ch.

Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass ich weiterhin einsatzbereit bin und unserer Gemeinschaft helfen kann.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Euer Sanitätswagen

Samariter Steinhausen
www.samariter-steinhausen.ch



Portrait Nr. 177



Portrait

Von Mensch
zu Mensch



Gregor Imholz,
Projektleiter, Familienvater, ehem. Steinvater, Steinhausen

Aspekte: Dieses Interview findet per Videocall statt, weil ich krank bin und niemanden anstecken will. Ich hoffe, das ist für dich okay.

Auf jeden Fall! Wir haben zwei kleine Kinder und bin froh, wenn wir alle gesund bleiben.

Wie alt sind die Kinder?

Unser Sohn Elio wird bald zwei und unsere Tochter Marla ist rund zwei Monate alt.

Alles gut gegangen?

Und wie! Es war eine ganz stimmige Geburt im Geburtshaus in Stans. Leider gibt es in Zug keines. Wir – und das heisst vor allem meine Frau und das ungeborene Baby – fühlten uns auch während der Schwangerschaft sehr gut betreut, wir spürten viel Know-how und Unterstützung und ein grosses Sicherheitsgefühl.

Ist euer Sohn auch im Geburtshaus geboren?

Es war so geplant, aber er liess uns zu lange warten. Schlussendlich musste die Geburt eingeleitet werden. Das ist der Grund, dass er im Spital zur Welt kam. Das Wochenbett verbrachten wir dann alle im Geburtshaus und fanden es wunderbar.

Die Schwangerschaft war problemlos?

Ja, und meine Frau Sandra traute sich eine Geburtshaus-Geburt zu, was fast wichtiger ist. Das bedeutet, dass ein Kind ohne PDA, Kaiserschnitt oder Glocke zur Welt kommt. Nur wenn es Schwierigkeiten gibt, wechselt man ins nahe Spital.

Wie lief die Geburt von Marla?

Sehr unkompliziert, wobei ich hier ausdrücklich nicht von einem Spaziergang rede. Wir waren nach Wehenstart im ständigen telefonischen Kontakt mit der Hebamme und blieben so lange wie möglich zu Hause. Innerhalb einer Stunde nach Eintreffen im Geburtshaus war Marlas Ankunft auf der Welt.

Das zeugt von einem grossen Vertrauen ins Leben.

Ja, das haben wir. Wir sind beide naturverbundene, selbstwirksame Menschen und denken, dass es das Leben gut mit uns meint und alles zur richtigen Zeit kommt. Unsere festen Wurzeln und unsere Lebenseinstellung und -erfahrung sind die Basis davon.

Wie habt ihr euch kennengelernt?

Über Parship (grinst). Schlussendlich denke ich aber, dass es so sein musste und eine glückliche Fügung ist, denn meine Frau ist in Unterschächen aufgewachsen, was auch mein Bürgerort ist. Als wir uns kennenlernten, stellten wir schnell fest, dass wir viele gemeinsame Bekannte haben.

Du bist begeisterter Ehemann und Vater?

Das täuscht nicht (lacht). Sandra und ich haben viel darüber gesprochen, wie wir es handhaben wollen, wenn wir einmal eine Familie haben. Für mich war immer klar, dass ich kein reiner Feierabend-Dädi sein will und wir diskutierten über ein Family-Job-Sharing. Heute betreue ich die Kinder zwei Tage die Woche und meine Frau drei.

Was für die Bindung elementar ist?

Meiner Meinung nach ja. Es ist eine eindrückliche und grossartige Erfahrung, die tägliche Kinderbetreuung wahrzunehmen. Mit allen Ups und Downs, mit allen beglückenden und lustigen Momenten, aber auch mit plötzlichen Ängsten und stressigen Situationen.

Wie wirkt sich das auf eure Beziehung aus?

Am Abend, wenn wir einander vom Tag erzählen, weiss jeder, wovon der andere spricht. Wir diskutieren Erziehungsfragen und tauschen uns über Erfahrungen aus. Das verbindet einen zusätzlich und es macht uns stolz, dass wir es so gut hinkriegen.

Was meinten eure Arbeitgeber?

Du sprichst an, was oft ein Knackpunkt ist! Unsere beiden Arbeitgeber waren offen und damit einverstanden, dass wir beide das Pensum entsprechend reduzieren. Dieses Entgegenkommen war die Voraussetzung für unser heute gelebtes Modell.

Du hast eine grosse Schnittmenge mit Benj Kohler. Wo nicht?

Er ist nicht in der Guggenmusik, was ja auch kein Muss ist. Wir kennen uns schon so viele Jahre und haben noch genügend andere gemeinsame Interessen, wie zum Beispiel die Musik.



Inwiefern?

Ich selbst mache auch seit Kindesbeinen an Musik. Ich stamme aus einer musikalischen Familie. Mein Instrument war die Oboe. Als ich als 15-Jähriger bei den Steischränkzern anfang, war das nicht wirklich ein passendes Instrument (lacht) und ich erlernte noch die Posaune. Nach einem Jahr landete ich schliesslich bei dem Instrument, das ich heute noch spiele: dem Sousaphon.

Du warst sogar Steivater!

Genau. Vorausschicken möchte ich, dass ich schon länger mit diesem Amt liebäugelte. Als das Haus Wiesenweg das Patronat übernahm, wurde mir bewusst, dass der Andrang für diese Rolle bescheiden ist und es auch für mich möglich sein kann. In Steinhausen kann man dieses Amt recht flexibel gestalten.

Wie wird man Fasnachtsoberhaupt?

Ich erkundigte mich diskret und wusste schlussendlich ziemlich gut, was auf mich zukam. Nach so vielen Jahren als aktiver Fasnächtler ist das keine Hexerei mehr. Darauf meldete ich mich bei der zuständigen Person der Fasnachtsgesellschaft und bekundete mein Interesse.

Und diese war einverstanden?

So war es. Nun begann aber die Zeit, es möglichst geheim zu halten und gleichzeitig alle Vorbereitungen zu treffen: meinen Hofstaat zusammenzustellen, das Motto zu kreieren und die Umsetzungen des Wagens, der Gwändli etc. voranzutreiben.

Warum das Geheimnis?

Weil das Fasnachtsoberhaupt erst am 11.11. – also am Start der Fasnacht – bekannt gegeben wird. Es soll dann wirklich auch eine Überraschung sein für alle.

Wie ist dein Fazit dieses Jahres?

Es hat sich absolut gut angefühlt und ich hatte eine riesige Freude an diesem Amtsjahr. Es bildet sicher ein Highlight meiner gesamten Fasnachtszeit. Als Familienvater habe ich andere Lebensschwerpunkte, deshalb bin ich sehr dankbar, dass ich es vor dieser Zeit verwirklichen konnte.

Du bist noch in anderen Vereinen aktiv?

Ja, wobei ich bereits einiges aufgegeben habe, wie z.B. das Waldstock-OK. Aktiv bin ich nebst der Guggemusig noch bei den «Söhnen Feldheims», der Samichlaus Gesellschaft, Projektgruppen und Ehemaligenvereinen der Jubla sowie in der Partei «die Mitte».

Du bist in Steinhausen aufgewachsen?

Ja, in einem Reiheneinfamilienhaus an der Rainstrasse. Ich fühle mich in Steinhausen sehr wohl und habe den allergrössten Teil meines Lebens hier verbracht. Glücklicherweise fühlt sich auch meine Frau hier daheim und wir haben nicht vor, wegzuziehen.

Erinnerungen an die Schulzeit?

Rückblickend war das eine schöne und unkomplizierte Zeit. Detailliertere Erinnerungen habe ich an meine Zeit ausserhalb des Klassenzimmers: an die Jungwacht, die Gruppenstunden im Wald, die Lager. Ich hatte total Feuer gefangen und mit den Jahren bildete ich mich auch weiter. Die allerbeste Sitzungskultur habe ich übrigens im Rahmen meiner Leitungsfunktionen in der Jubla angetroffen.

Für welche Lehre hast du dich entschieden?

Ich bin Schreiner geworden und habe mich zum Schreinermeister weitergebildet. Heute arbeite ich aber nicht mehr direkt an den Werkbänken und in der Werkstatt oder bei den Kunden, sondern bin im Büro als Projektleiter tätig.

Weiterer Lebensweg?

Als 20-Jähriger ging ich in die Durchdiener-Rekrutenschule als Motorfahrer, in der ich sehr viel gelernt habe.

Zum Beispiel?

Dass es nicht immer so kommt wie gedacht. Mein Dienst wurde ungewollt verlängert und ich beendete diesen als Wachmeister nach 430 statt 300 Diensttagen.

Wie bist du damit umgegangen?

Ich konnte viel Gelerntes aus der Jubla auch hier anwenden und zusätzliche Ausbildung und Erfahrung im Führen und Leiten sammeln. Im Militär herrscht eine andere Kultur als in der Jubla. Da bist du auch mit Menschen zusammen, die du nicht unbedingt magst. Hier gilt es, einen Umgang zu finden und es zu akzeptieren, wie es ist. Man macht eigene und gemeinsame Grenzerfahrungen, die einen fürs Leben lehren und prägen.

Was war deine Aufgabe beim Militär?

Ich wollte möglichst viel profitieren, deshalb wurde ich Lastwagenfahrer. Die LKW- und Anhängerprüfung konnte ich während der RS machen. Ich lernte das Schweizer Strassennetz gut kennen und hatte Freude am Lenken der grossen Gefährte. Anschliessend an die RS machte ich die Car-Prüfung und

bin seither als Aushilfschauffeur bei Strickler Reisen tätig. Heute habe ich leider wenig Zeit dafür, meine Prioritäten haben sich verschoben.

Hast du noch konkrete Wünsche und Träume?

Was mir spontan einfällt, ist, dass wir gerne ein Eigenheim in Steinhausen hätten. Die Vorzüge überwiegen für mich, auch wenn wir hier in unserer Miet-Wohnung sehr happy sind.

Möchtest du das Haus deiner Mutter einmal übernehmen?

Das geht leider nicht, sie hat es vor einigen Jahren verkauft. Wir haben es damals intensiv geprüft, aber eine Übernahme hätte zu viele Abhängigkeiten und Risiken bedeutet.

Wie stellst du dir das Leben im Eigenheim vor?

Sehr, sehr schön (lacht). Ich bin Schreiner und ein Macher, ich würde gerne da und dort selbst Hand anlegen und gewisse Renovationsarbeiten selbst übernehmen. Wir schauen uns seit Längerem um.

Aber der Markt ist zu trocken?

Ja, auch. Meistens ist die Gewinn-Maximierung im Vordergrund, was es uns dann wieder unmöglich macht. Wir haben die Hoffnung aber noch längst nicht aufgegeben, dass wir irgendwann eine/n Eigenheimbesitzer/-in kennenlernen, der/die eine Immobilie an eine junge Familie verkaufen möchte, um diese vier Wände wieder mit demselben Leben und Kinderlachen zu füllen, die sie einst hatten. Jemand, für den auch das einen Wert hat.

Wer ist unser nächster Interviewpartner?

Ich schlage Romana Studinger vor. Sie und ihre Kinder fielen mir auf, weil sie sich in Gebärdensprache verständigen. Später, auf dem Spielplatz im Sandkasten, habe ich sie angesprochen. Es interessiert und fasziniert mich sehr, wie man mit der Einschränkung des Gehörs oder sogar Gehörlosigkeit lebt und freue mich auf ihr Interview.

Vielen Dank für das Gespräch. Wir werden sie gerne anfragen. RB

Club junger Eltern

www.cje-steinhausen.ch

Die Anmeldeformulare und weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite www.cje-steinhausen.ch

Krabbeltreff Steinhausen

Im Krabbeltreff können unsere kleinen Entdecker andere Spielsachen und Spielgefährten kennenlernen. Endlich bleibt auch mal Zeit, sich mit anderen Mamis, Papis oder Grosseltern auszutauschen.

Datum: Montags (ausser in den Schulferien und an Feiertagen)
Zeit: 15.00 – 17.00 Uhr
Ort: Zentrum Chilematt, Eingang im UG beim Jugendtreff
Alter: ab Geburt bis ca. 3 Jahre
Mitnehmen: eigener Zvieri
Anmeldung: nicht notwendig

Geissli misten beim Altersheim

«Det äne am Bergli, det stahnt en wissi Geiss...» Kennst du auch die Geissen vom Seniorenzentrum Weiherpark? Möchtest du gerne einmal zu ihnen ins Gehege? Neben dem Säubern des Geheges bleibt auch genug Zeit zum Streicheln und die Geissen zu füttern.

Datum: 11.09.2024
Zeit: 14.00 – 15.00 Uhr
Ort: Seniorenzentrum Weiherpark
Kosten: CHF. 5.– pro Kind inkl. Kuchen und Sirup
Mitnehmen: Gummistiefel und Kleider, die schmutzig werden dürfen.
Alter: Ab 3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen
Anmeldung: bis 2.09.2024

Familienbörse Herbst

Hast du viele Kleider, Schuhe, Spielsachen und Umstandsmode zu Hause? Dann bist du an unserem Anlass genau richtig. Reserviere einen Tisch und verkaufe deine eigenen Second Hand Artikel vor Ort. Wir freuen uns auf dich!

Datum: Samstag, 14.09.2024
Zeit: 09.00 – 12.00 Uhr Verkauf (08.00 Uhr Einlass Verkäufer/Verkäuferinnen)
Ort: Dreiklang Steinhausen, Gemeindesaal
Tischmiete: CHF 10.– (Barzahlung vor Ort)
Tischgrösse: 80x180 cm
Mitnehmen: Artikel zum Verkaufen (Herbst / Winter), eigenes Kassensystem
Hinweis: Teilnehmerzahl beschränkt, Der Club junger Eltern übernimmt keine Haftung für mitgebrachte Ware.
Anmeldung: bis 6.09.2024

Babysitter-Kurs/Kinderhüeti-Kurs

Der Kurs richtet sich an Jugendliche ab 13 Jahren, welche Kinder mögen und sie hüten möchten. Der Kurs wird vom Schweizerischen Roten Kreuz durchgeführt und schult die Jugendlichen zu den Themen: Bedürfnisse und Entwicklungsstufen von Babys und Kleinkindern, Notfälle, Unfallverhütung, Ernährung, Körperpflege, Wickeln, Schlaf, Spielen etc. Nach absolviertem Kurs erhalten die Jugendlichen die Kursbestätigung SRK und können in die Vermittlungskartei aufgenommen werden.

Datum: Samstag, 21.09.2024 und Samstag 28.09.2024
Zeit: 09.00 – 11.30 Uhr / 13.00 – 15.30 Uhr
Ort: Zentrum Chilematt
Leitung: Kursleiterin SRK
Kosten: CHF 120.– inkl. Schulungsmaterial SRK
Hinweis: Teilnehmerzahl beschränkt.

Teilnahme erst ab dem 13. Geburtstag möglich. Der Kurs muss vollumfänglich besucht werden, Absenzen sind nicht möglich. Anmeldung: bis 13.09.2024

Babysittervermittlung

Sie suchen einen Babysitter? Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.cje-steinhausen.ch.



Club junger Eltern
www.cje-steinhausen.ch



Vereine

Hochbau
Umbau
Kundenarbeiten
Bauabdichtungen

**ZUVERLÄSSIGES HANDWERK
FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS**

**ERNI
BAU**

Erni Bau AG, Bauunternehmung
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44
k.erni@ernibau.ch, www.ernibau.ch



D. Fankhauser AG
Metalbau-Schlosserei
6312 Steinhausen
Sumpfstrasse 13
Telefon 041-741 23 60
Telefax 041-741 20 70

Allgem. Metalbau- und Schlosserarbeiten
Türen, Fenster, Fronten
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze
Einglassungen, Automatische
Aufzugsvorrichtungen für Velos



Vereine

Seifenkistenrennen



Auch dieses Jahr wird das Seifenkistenrennen wieder durchgeführt. Eingeladen sind alle, die ein unvergessliches Rennen miterleben möchten. Wie seit über einem halben Jahrhundert wird die Bannstrasse in Steinhausen einmal im Jahr zur offiziellen Rennstrecke; ein actionreicher Anlass für Gross und Klein!

Fahrer gesucht!

Wir freuen uns immer über neue Fahrer. Möchtest auch du mit dabei sein, kannst du dich gerne auf unserer Webseite informieren und anmelden.

Das Seifenkistenrennen 2024:
Samstag, 31. August (Training)
Sonntag, 1. September (Rennen)



Die Anmeldung kann über unsere Webseite getätigt werden.

Bei Fragen oder für weitere Informationen:

www.jungwacht-steinhausen.ch oder seifenkistenrennen@jungwacht-steinhausen.ch

JUNGWACHT



STEINHAUSEN



Body and Mind Balance
Körper und Geist im Gleichgewicht

Ihre

Trauer- und Lebensbegleitung
Therapeutische Massagen

Carolin Sigrist

Trauer- und Lebensbegleiterin
Dipl. Therapeutische Masseurin

Mobile 077 433 27 92, Zugerstrasse 35, Steinhausen
bodyandmindbalance.ch



Elektro Küng AG

**Neu: Montag & Dienstag sind wir bis 20:00Uhr für Sie unterwegs.
Weitere Infos auf unserer Webseite.**

+41 41 748 30 22 | info@elektrokueng.ch | www.elektrokueng.ch | Steinhausen

FGS Frauengemeinschaft Steinhausen

Programm Juli/August und Vorschau



Vereine

Liebe Steinhauserinnen

Sie kennen die Frauengemeinschaft Steinhausen noch nicht? Gerne stellen wir uns Ihnen kurz vor.

Unser Verein hat rund 500 Mitglieder. Die Frauengemeinschaft fördert Frauen in unserem Dorf und stärkt die Solidarität sowie die Gemeinschaft unter Frauen. Unsere Veranstaltungen stehen allen Frauen offen, unabhängig von Alter, Stand, Nationalität und Religion.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.fgsteinhausen.ch.

Gerne begrüßen wir Sie an einem unserer nächsten Anlässe. Auch als Nichtmitglied sind Sie herzlich willkommen!

Wir wünschen Ihnen eine erholsame, unbeschwerter Sommerzeit und grüssen Sie herzlich.

Vorstand der Frauengemeinschaft
Steinhausen



Englisch-, Spanisch- und Italienischkurse

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, ganz in Ihrer Nähe und in kleinen Gruppen Ihre Sprachkenntnisse zu verbessern. Genauere Informationen zu den einzelnen Kursen finden Sie unter www.fg-steinhausen.ch/sprachkurse. Gerne gibt Ihnen auch Sidonia Tännler Auskunft.

Kursstart Anfang September

Auskunft Sidonia Tännler
Tel. 041 740 05 60

Anmeldung demnächst unter
www.fg-steinhausen.ch

Atmen – bewegen – entspannen

Unseren Atem pflegen, bewusst werden, trainieren, damit wir unsere Atemkraft als Energiespender für körperliche und geistige Leistungen einsetzen können. Dieser Kurs findet immer montags statt.

Daten immer montags
Zeit 14.00 – 15.00 Uhr
Ort Zentrum Chilematt
Leitung Ute Gerloff
Auskunft und
Anmeldung Silvia Steinger,
Tel. 041 740 15 61

Stöck, Wys, Stich!

Wir jassen, was das «Zeug» hält! Für Kaffee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem Zeit. Anfängerinnen sind mit Anmeldung herzlich willkommen.

Datum Mittwoch, 21.08.2024
Zeit 14.00 – ca. 16.30 Uhr
Ort Zentrum Chilematt
Auskunft Helen Riccardi,
Tel. 078 841 68 87

Gedächtnistraining outdoor

In der freien Natur kann unser Gehirn reichlich mit Sauerstoff versorgt werden. Eine ideale Voraussetzung für ein ganzheitliches Gedächtnistraining! Erfahren Sie mit Hilfe von abwechslungsreichen Übungen an der frischen Luft, wie Sie Ihr Gedächtnis in Schwung bringen können. Dabei werden Sinneswahrnehmung, Konzentration, Wortfindung und Merkfähigkeit trainiert.

Datum Montag, 26.08.2024
Zeit 18.30 – ca. 20.30 Uhr
Ort Chilemattgarten (bei schlechter Witterung im Zentrum Chilematt)
Leitung Myriam Wirz, zertifizierte Gedächtnistrainerin SVGT
Kosten Mitglieder CHF 30.–
Nichtmitglieder CHF 35.–
Auskunft Franziska Flury,
Tel. 079 792 81 34
Anmeldung bis 17.08.2024 unter
www.fg-steinhausen.ch

In der Kürze liegt die Würze

Einfache und schnelle Rezepte erleichtern das Kochen im Alltag. Vor allem über Mittag muss es manchmal schnell gehen. Wir bereiten zusammen Gerichte zu, mit denen turbozackig etwas Schmackhaftes auf dem Tisch steht. Pasta, Kartoffeln, Risotto, vegetarische oder Fleischgerichte – aus der Pfanne oder aus dem Ofen – hier ist garantiert für jeden Geschmack etwas dabei. Die Rezepte beweisen zudem: Auch schnelle Gerichte können ausgewogen sein. Lassen Sie sich inspirieren!

Datum Donnerstag, 12.09.24 (Kurs 1)
Dienstag, 17.09.24 (Zusatzkurs)
Zeit 19.00 – 22.00 Uhr
Ort Schulküche Sunnegrund 4
Leitung Elisabeth Roth
Kosten Mitglieder CHF 55.–
Nichtmitglieder CHF 65.–
inkl. Getränke und Rezepte
Auskunft Tanja Schmückle Meier,
Tel. 079 258 77 88
Anmeldung bis 18.08.2024 unter
www.fg-steinhausen.ch

Besichtigung Paraplegiker-Zentrum Nottwil mit Halt beim Café Amrein Chocolatier in Willisau

Wie kommt das Loch in den Teig? Im Café Amrein Chocolatier kommen wir der Antwort näher und degustieren frisch gebackene Willisauer Ringli. Danach bleibt Ihnen ein bisschen Zeit, durch das Städtchen Willisau zu schlendern, bevor es weitergeht zum Mittagessen ins Paraplegiker-Zentrum Nottwil. Anschliessend erhalten Sie auf dem Rundgang einen Einblick in den Klinikalltag. Mit der Ausstellung ParaForum, in welcher der Alltag von Menschen mit einer Querschnittslähmung aufgezeigt wird, schliessen wir den Tagesausflug ab.

Datum Freitag, 20.09.2024
Zeit 7.45 Uhr, Abfahrt
ca. 17.00 Uhr, Abfahrt Nottwil
Orte Willisau und Nottwil
Kosten Mitglieder CHF 65.–
Nichtmitglieder CHF 75.–
inkl. Carfahrt, Kaffee und Gipfeli, Führungen
exkl. Mittagessen
Auskunft Pia D'Oto, Tel. 079 293 67 19
Anmeldung bis 20.08.2024 unter
www.fg-steinhausen.ch



www.fg-steinhausen.ch



«Jeden Tag eine gute Tat»

Das altbekannte Pfader-Motto wurde buchstäblich umgesetzt.

Am Samstag, 25. Mai 2024, nahm die Pfadi Winkelried am «Tag der guten Tat» teil. Die gesamte Schweiz will am «Tag der guten Tat» etwas Gutes tun – für Mitmenschen, die Gesellschaft oder die Umwelt.

30 Kinder und Jugendliche der Pfadi Winkelried haben an diesem Samstagnachmittag tatkräftig dazu beigetragen, den Wald oberhalb des Steinhauser Waldweihers zu säubern. Die Kinder und Jugendlichen waren voller Eifer dabei, Äste wegzuräumen, damit junge Bäume wieder ans Licht kommen können. Hierbei wollen wir uns noch für die wertvolle Unterstützung von Markus Amhof bedanken.

Nach der Arbeit konnten wir ein wohlverdientes Zvieri geniessen und dabei mit Stolz unsere vollbrachte Leistung begutachten.



«Jeden Tag eine gute Tat»

Das Engagement der Pfadi beschränkt sich nicht auf einen einzelnen Tag. Denn Pfadi ist mehr als Spiel, Spass und Abenteuer in der Natur: Nebst den regulären Aktivitäten engagiert sich die Pfadi für die Bevölkerung

und die Umwelt, ganz entsprechend dem inoffiziellen Leitspruch «jeden Tag eine gute Tat».

www.pfadiwinkelried.ch

JAHRGÄNGER*INNEN 1963

SAVE THE DATE
28.09.2024

Neuzuzüger*innen
mit Jahrgang 1963 sind herzlich willkommen

Melde dich unter:
steinhausen63@gmx.ch



SAFE THE DATE
Samstag, 30.11.2024
Infos unter:
www.66er-steinhausen.ch



Masuree's Thai Kitchen

Restaurant, Take Away, Party Service,
Kochkurs

Bannstrasse 2
6312 Steinhausen
Tel: 041 740 39 83
info@masurees-thai-kitchen.ch
www.masurees-thai-kitchen.ch



MARKTLEBEN STEINHAUSEN
Bunte Auswahl, beste Qualität

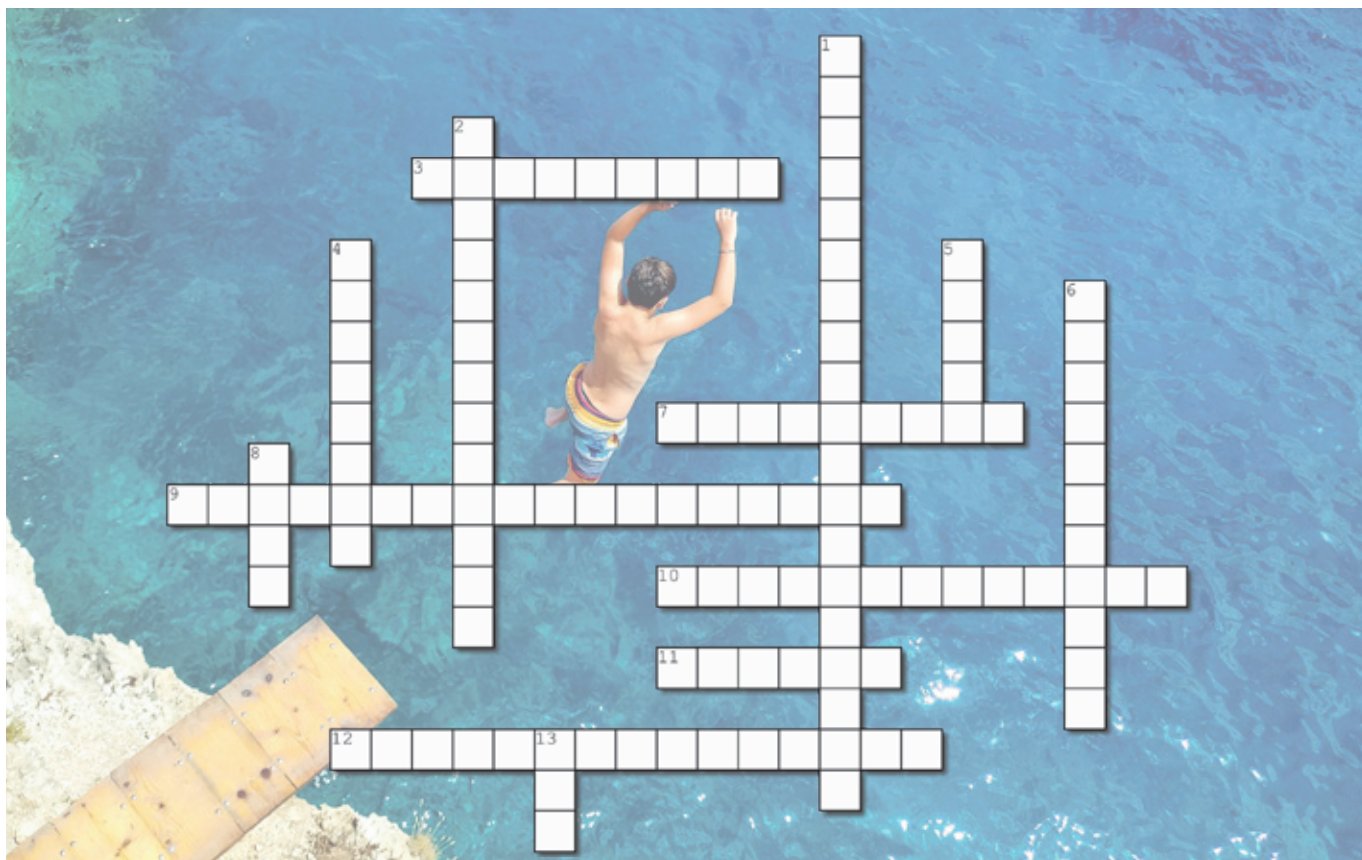
Dorfmarkt 2024 in Steinhausen
Jeweils am Freitag

5. Juli
6. September

von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr auf dem Dorfplatz.
Wir freuen uns, Gross und Klein zu begrüessen.



Kreuzworträtsel zur 394. Ausgabe



Waagrecht

3. Findet am Ende des Juli statt
7. Kugelbahn
9. Es werden noch Fahrer gesucht für
10. Alex Porter ist bekannt für
11. Was packen wir
12. Haus auf Postkarte

Senkrecht

1. Leitspruch für Pfadfinder
2. Geehrter Sportler
4. Sportmassage bei
5. Jagdhund von Beda
6. Sehen im Alter
8. Reiseort der Jodler
13. Spatenstich für

Zu gewinnen sind zwei Einkaufsgutscheine der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade im Wert von **CHF 20.–**. Rätsel lösen, vorbeibringen im Laden oder einsenden an aspekte.ch verlag KLG, Gütschstrasse 6, 6312 Steinhausen. Abgabe- und Einsendeschluss: 10. Juli/August 2024



Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 393. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern richtig gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog die Glücksgöttin Michela den Talon von:

- **Walter Christen**
- **Beatrice Walker**

Sie haben einen Einkaufsgutschein von der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade im Wert von CHF 20.– gewonnen.

Wir gratulieren herzlich. Die beiden können den Preis im Geschäft abholen.

Vorname / Name _____

Strasse / Nummer _____

PLZ / Ort _____



Birnen-Brownies

Rezept von Oviya Sridharan

Rezept



Zubereitung

Boden der Springform (ca. 20 cm) mit Backpapier belegen, den Rand mit Butter einfetten und den Rand schliessen.

Schokolade fein hacken. Butter in eine Pfanne geben, bei mittlerer Hitze schmelzen. Pfanne von der Platte nehmen. Schokolade beigegeben, schmelzen, glattrühren. Zucker, Eier und Salz beigegeben, mit einem Schwingbesen verrühren. Baumnüsse grob hacken, die Hälfte mit dem Mehl und Backpulver mischen, unter die Masse mischen. Birne in Würfeln schneiden, unter die Masse mischen, in die vorbereitete Form füllen.

Nun den Teig mit den restlichen Baumnüssen dekorieren.

Ca. 50 Min. in der unteren Hälfte des auf 180 °C vorgeheizten Ofens. Herausnehmen, Brownie in der Form etwas abkühlen, Formenrand entfernen, mit dem Backpapier auf ein Gitter ziehen, auskühlen. Brownie in Würfel schneiden.

Kochbuch

Übrigens ist nun das Kochbuch von Oviya erschienen und in der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade erhältlich.

Zutaten:
Ergibt etwa 16 Stück
200 g dunkle Schokolade
100 g Butter
100 g grobkörniger Rohrzucker
3 Eier
¼ TL Salz
100 g Baumnüsse
100 g Halbweissmehl
1 TL Backpulver
½ Birne
etwas Butter für die Form

Geniessen Sie Ihre Ferien,
wir bauen Ihre Küche um!



Wie dies geht, erfahren Sie an unserem beliebten Info-Abend.

**Info-Abend
Küchen-Umbau**

Mittwoch, 28. August 2024
18.30 – 21.00 Uhr

Jetzt anmelden!

Kilian
Küchen

041 747 40 50 · www.kilian-kuechen.ch
Hinterbergstr. 9 · 6330 Cham

Solo-Kabarett mit Christoph Simon

bei Kultur Steinhausen

«Kultur Steinhausen» präsentiert nach der Sommerpause am Freitag, 30. August 2024 um 20 Uhr im Zentrum Chilematt den Berner Kabarettisten Christoph Simon. 2020 begeisterte er bei Kultur Steinhausen bereits mit seinem Programm «Der Suboptimist». Nun ist er zurück mit seinem neuen Programm «Strolch».

Christoph Simon ist Autor, Geschichtenerzähler und Kabarettist mit Humor und Melancholie. Der begnadete Geschichtenerzähler packt sein Publikum mit seiner Ruhe und Präsenz, seinen Erzählsträngen, taucht ab in witzige und absurde Situationen, aber auch in philosophische Gedanken übers Leben und die Menschen. Er wurde als Autor, Poetry Slammer und Kabarettist mehrfach ausgezeichnet und gewann 2018 den Salzburger Stier.

Seine Romane und Texte sind in neun Sprachen übersetzt und mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet worden. Geboren ist



Simon im Emmental, aufgewachsen im Berner Oberland, heute lebt er in Bern. Er sagt von sich selbst, er habe diverse berufliche Sackgassen und Reisen hinter sich. An manchen Tagen sei er ein fröhlicher Pessimist, an anderen ein trauriger Optimist.

Mit «Strolch» präsentiert Christoph Simon sein fünftes Solo-Bühnenprogramm. «Strolch» ist ein Solo-Kabarett über die Zwickmühlen und Verstrickungen eines Mid-life Cowboys. Bis ein Betrügerling versucht, die Leute im Quartier auszunehmen. Nicht mit dem Strolch!

«Ab heute wird alles anders. Das sage ich oft, weil mir der Spruch gefällt. Aber an jenem Tag wusste ich es nicht nur, nein, ich glaubte es: Ab heute wird alles anders.»
Witzig, geistreich, zärtlich, filmreif.
Regie: Manuel Rytz

Freitag, 30. August 2024, 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Chilematt Steinhausen
Eintritt: Erwachsene CHF 25.– (Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre bzw. in Ausbildung und Kulturlegi/IV CHF 15.–)
Ticketverkauf: Online unter kultursteinhausen.ch oder in der Bibliothek Steinhausen



kultur steinhausen

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG IM VORSTAND

Die Organisation von zehn Kulturveranstaltungen pro Jahr erfordert einiges an Arbeit im Vorfeld (ca. sechs Sitzungen pro Jahr) und an den Veranstaltungen selbst. Der Vorstand von Kultur Steinhausen sucht zur Verstärkung engagierte – gerne auch jüngere – Vorstandsmitglieder.

Wenn Sie Zeit und Lust haben, sich für das Kulturleben in Steinhausen zu engagieren, dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme (info@kultursteinhausen.ch).

STUDIO 27
Coiffure

Bei uns sind Sie
in guten Händen

Zugerstrasse 39
6312 Steinhausen
041 741 69 39
Bushaltestelle Oeile

SHIATSU
WOHLFÜHLEN UND
EINTAUCHEN

Shiatsu Praxis
Irma Dubach
Shiatsu Therapeutin mit Branchenzertifikat
Zugerstrasse 35, 6312 Steinhausen

Mobile: 077 417 02 94
e-mail: info@shiatsu-dubach.ch
www.shiatsu-dubach.ch



waldstock



1. -3. August 2024

am Steinhauser Waldrand



Willkommen in der waldstock-Galaxie

Noch 10 Sekunden... Three, two, one – Lift-off. Tauche mit uns ein in eine galaktische Welt voller Sternenstaub und kosmischer Wunder. Die Wiese am Steinhauser Waldrand verwandelt sich in ein intergalaktisches Startfeld. Wir heben ab und fliegen drei Tage durch das All.

Die Bühne wird zum strahlenden Stern, während die Scheinwerfer Sonnenstrahlen durch die Dunkelheit schicken. Die Musik entführt dich in fremde Welten. Lass dich vom schwarzen Loch anziehen und vom intergalaktischen Nebel berauschen. Tanze unter dem funkeln Sternenhimmel, während die Zeit stillsteht und der Alltag Lichtjahre entfernt ist. Willkommen in der waldstock-Galaxie. Hier lösen sich die Grenzen zwischen Realität und Fantasie auf – die Nacht ist voller unendlicher Möglichkeiten.

Die 24. Ausgabe des waldstock - open air spektakel findet dieses Jahr vom 1. - 3. August statt und verspricht auch dieses Jahr, zum unvergesslichen Erlebnis zu werden.

Spiel und Spass am Jassturnier und am Kindernachmittag, musikalische Highlights mit NNAVY und Bala Desejo und die gewohnt einmaligen Bauten – es ist für jede und jeden etwas dabei.

Am **Montag, 29. Juli 2024** um 19:30 laden wir herzlich zum **öffentlichen Rundgang** auf dem Gelände ein. Gewinne einen Einblick in die Entstehung des Festivals und lasse dich inspirieren von unzähligen freiwilligen Helfenden.

Montag, 29. Juli 19:30 Uhr
Donnerstag, 1. August 15:00 Uhr
Samstag, 3. August 12 - 17 Uhr

öffentlicher Rundgang
Jassturnier
Kindernachmittag

Frühschoppenkonzert der MGS

Musikgesellschaft Steinhausen

Liebe Steinhauserinnen und Steinhauser
Am Sonntag, 9. Juni, durften wir wieder einmal unser Frühschoppenkonzert auf dem Dorfplatz durchführen. Nachdem wir fünf Jahre lang gezwungenermassen eine Pause einlegen mussten, sind wir mit voller Freude um 11 Uhr mit «All's was bruchsch uf dr Welt» ins Konzert gestartet. Der Dorfplatz hat sich schnell gefüllt und wir durften dem Publikum vor dem Mittagessen unsere Musik präsentieren. Pünktlich um 12 Uhr hat uns die Musikschule Steinhausen, zusammen mit ein paar Mitgliedern der MGS, mit dem Projekt «Big Band meets Vocals» unterhalten. Zum Ghackets mit Hörnli haben die Stimmen der Sängerinnen begeistert. Nach dem Mittagessen sind wir frisch gestärkt mit Alphornklängen in den zweiten Teil unseres Konzertes gestartet. Unser Frühschoppenkonzert haben wir mit dem Lied «Böhmischer Traum» beendet. Wir bedanken uns herzlich für das zahlreiche Erscheinen und freuen uns bereits wieder, Sie an unserem alljährlichen Dreiklangkonzert am Sonntag, 1. Dezember 2024, begrüssen zu dürfen.

Ihre Musikgesellschaft Steinhausen



Vereine

Senioren Spaziergang

3. / 10. / 17. / 24. Juli
7. / 14. / 21. / 28. August
jeweils um 9.30



Geraldine Schöbi Fussreflexzonenmassage

Vereinbaren Sie einen
Termin
Telefon 041 741 16 36
In der UrsDrogerie Apotheke
Blickensdroferstrasse 4
6312 Steinhausen



beauty keller

coiffure

Manuela Keller

Tel. 078 213 58 21
www.beauty-keller.ch

Rainstrasse 21 / 6312 Steinhausen



Velofahren im Juli/August 24

Senioren Steinhausen



Juli	Vormittagstour mit «Waldhüttenfest»
Datum	Dienstag, 16. Juli, 2024
Abfahrt	9 Uhr, Dorfplatz Steinhausen
Veloroute	Frauenthal – Mühlau
Anforderungen	leicht, 2 Std., 29 km, 234 Hm
Programm	11.30 Uhr, Ankunft bei der Waldhütte, anschliessend Apéro und Mittagessen
Kosten	CHF 13.– pro Person für Mittagessen
Rückkehr	individuell
Anmeldung	bis Sonntag, 14. Juli, 20 Uhr, via Webpage oder tel.
Tourenleitung	Susanne Rüegg, 079 354 58 69
Organisation	Dora Odermatt, 079 256 46 73
Bemerkungen	Wird gemeinsam mit den Wanderern durchgeführt. Auch Nichtvelofahrer sind herzlich willkommen.
Aufruf	Gesucht werden Salate und Kuchen für das Büffet. Spenderinnen und Spender melden sich bitte bei Dora Odermatt, 079 256 46 73

Juli	Mittagstour «Pfaffenboden»
Datum	Donnerstag, 25. Juli 2024
Abfahrt	10 Uhr, Dorfplatz Steinhausen
Veloroute	Höllgrotten – Pfaffenboden – Oberwil
Anforderungen	anspruchsvoll, 4 ½ Std., 43 km, 875 Hm
Verpflegung	Mittagessen Pfaffenboden
Kosten	eigene Verpflegung
Anmeldung	bis Dienstag, 23. Juli, 20 Uhr, via Webpage oder tel.
Leitung	Herbert Hermann, 079 756 63 28

August	Vormittagstour «Albishorn»
Datum	Dienstag, 13. August 2024
Abfahrt	8.30 Uhr, Dorfplatz Steinhausen
Veloroute	Albishorn – Affoltern am Albis
Anforderungen	mittel, 3 Std., 41 km, 680 Hm
Verpflegung	Kaffeehalt Albishorn
Kosten	eigene Verpflegung
Anmeldung	nicht erforderlich
Leitung	Herbert Hermann, 079 756 63 28

August	Mittagstour «Sins»
Datum	Donnerstag, 29. August 2024
Abfahrt	10.30 Uhr, Dorfplatz Steinhausen
Veloroute	Gisikon – Sins – Mühlau
Anforderungen	mittel, 3 ½ Std., 48 km, 540 Hm
Verpflegung	im Restaurant
Kosten	eigene Verpflegung
Anmeldung	bis Dienstag, 27. Aug., 20 Uhr, via Webpage oder tel.
Leitung	Victor Jans, 079 541 03 08
Bemerkungen	Asphalt- und gute Naturstrassen

Wanderungen im Juli 24

Senioren Steinhausen


SENIOREN
STEINHAUSEN



Vereine

Juli *Kurzwanderung «Rotkreuz – Root» Vormittag*
Datum Dienstag, 09. Juli 2024
Treffpunkt 08.00 Uhr Steinhausen Zentrum (08.09 Uhr Bus 606 → Cham)
Wanderroute Rotkreuz – Gisikon – Root D4
Anforderung 2 Std. / 7.3 km / Hm + 50 m / – 40 m
Verpflegung Restaurant (Kaffeehalt)
Fahrpreis Gruppen-Billett Halbtax CHF 6.–
Rückkehr 12.16 Uhr Steinhausen Zentrum
Anmeldung bis Sonntag, 07. Juli, 20 Uhr via Webpage oder telefonisch
Tourenleitung Gregor Notter, 041 741 31 54

Juli *Halbtageswanderung «Baaregg, Waldhüttenfest»*
Datum Dienstag, 16. Juli 2024
Treffpunkt 09.15 Uhr Steinhausen Dorfplatz
Wanderroute Steinhausen – Marchstein – Langacher – Waldsee – Waldhütte
Anforderung 2 Std. / 6,4 km / Hm + 140 m / – 80 m
Programm 11.30 Uhr Ankunft bei der Waldhütte, anschliessend Apéro und Mittagessen
Kostenbeitrag CHF 13.– pro Person für Mittagessen
Rückkehr individuell
Anmeldung bis Sonntag, 14. Juli, 20 Uhr via Webpage oder telefonisch
Tourenleitung Arthur Huber, 079 455 90 20
Organisation Dora Odermatt, 079 256 46 73
Bemerkung wird gemeinsam mit den Velofahrern durchgeführt. Auch Nichtwanderer sind herzlich willkommen.
Aufruf **Gesucht werden Salate und Kuchen für das Büffet.**
Spenderinnen und Spender melden sich bitte bei Dora Odermatt, 079 256 46 73

Juli *Tageswanderung «Bödmerenwald»*
Datum Dienstag, 23. Juli 2024 (Verschiebedatum Donnerstag, 25. Juli)
Treffpunkt 08.00 Steinhausen Zentrum (08.12 Bus 616 → Zug)
Wanderroute Egeliswald (Parkplatz) – Obersaum – Aebenmatt – Wolfsbüel – Unterrogenloch – Stägen – Egeliswald (Parkplatz)
Anforderung 4 Std. / 10.8 km / Hm + 480 m / – 480 m
Verpflegung Restaurant (Kaffeehalt, Mittagessen)
Fahrpreis Gruppen- Billett Halbtax CHF 47.– / GA CHF 31.–
Rückkehr 17.48 Uhr Steinhausen Zentrum
Anmeldung bis Sonntag, 21. Juli, 20 Uhr via Webpage oder telefonisch
Tourenleitung Helen Riccardi, 078 841 68 87

HENGARTNER & JANS AG

GARTENPLANUNG
GARTENBAU
GARTENPFLEGE

HENGARTNER & JANS AG
Höfenstrasse 35 | 6312 Steinhausen
041 741 78 88 | hengartner-jans.ch

Mitglied Jardin/Suisse



Wanderungen im August 24

Senioren Steinhausen



Vereine

August
Kurzwanderung «Kappel am Albis» Vormittag
 Datum Dienstag, 06. August 2024
 Treffpunkt 08.30 Uhr Steinhausen Zentrum (08.40 Uhr Bus 636 → Baar)
 Wanderroute Kappel a. A. – Uerzlikon – Steinhausen
 Anforderung 2¼ Std. / 7.8 km / Hm + 75 m / – 220 m
 Verpflegung Restaurant (Kaffeehalt)
 Fahrpreis ZVB- Billette Halbtax 4 Zonen CHF 4.–
 Rückkehr ca. 12.00 Uhr Steinhausen Zentrum
 Anmeldung bis Sonntag, 04. August, 20 Uhr via Webpage oder telefonisch
 Tourenleitung Gregor Notter 041 741 31 54
 Bemerkung Billette selber lösen

August
Tageswanderung leicht «Luzerner Kapellenweg»
 Datum Dienstag, 13. August 2024
 Treffpunkt 07.15 Uhr Steinhausen Zentrum (07.31 Uhr Bus 606 → Cham)
 Wanderroute Grosswangen – Buttisholz – Ruswil
 Anforderung 3½ Std. / 10.9 km / Hm + 250 m / – 150 m
 Verpflegung Restaurant (Kaffeehalt, Mittagessen)
 Fahrpreis Gruppen- Billett Halbtax CHF 24.– / GA CHF 3.–
 Rückkehr 17.31 Uhr Steinhausen Zentrum
 Anmeldung bis Sonntag, 11. August, 20 Uhr via Webpage oder telefonisch
 Tourenleitung Edith Achermann 079 480 24 93

August
Tageswanderung «Höhronen»
 Datum Mittwoch, 21. August 2024 (Verschiebedatum Donnerstag, 22. August)
 Treffpunkt 08.00 Uhr Steinhausen Zentrum (08.16 Uhr Bus 606 → Zug)
 Wanderroute Raten – Höhronen – Am Dreiländer – Oberrossberg – Obermoos – Biberbrugg
 Anforderung 4 Std. / 10.8 km / Hm + 330 m / – 580 m
 Verpflegung Restaurant (Kaffeehalt, Mittagessen)
 Fahrpreis Gruppen- Billett Halbtax CHF 12.– / GA CHF 3.–
 Rückkehr 17.10 Uhr Steinhausen Zentrum
 Anmeldung bis Sonntag, 18. August, 20 Uhr via Webpage oder telefonisch
 Tourenleitung Robert Dreher 041 741 37 14

Die Theatergesellschaft Steinhausen sucht dich!

Du wolltest schon immer in einen anderen Charakter schlüpfen und vor Publikum dein Talent zum Schauspiel präsentieren?

Dann werde Teil der Theaterfamilie der TGS.

Interessiert? Weitere Informationen findest du unter www.theater-steinhausen.ch oder schreib uns auf kontakt@theater-steinhausen.ch.



Spatenstich der WBG am 3. Juli

Ein entscheidender Schritt auf dem Weg zum genossenschaftlichen Wohnen in Steinhausen.

Der Vorstand der Wohnbaugenossenschaft Steinhausen (WBG) freut sich, den Spatenstich am 3. Juli anzukündigen. Mitfreuen werden sich bestimmt auch die über 200 Genossenschaftsmitglieder sowie die KiBiZ – Kinderbetreuung Zug, welche in dieser Überbauung eine Kita führen wird.

Dieser Weg dauert bereits eine Weile und beinhaltet Höhen und Tiefen. Nach erfolgreichen und produktiven Verhandlungen über den Baurechtsvertrag fanden diverse intensive Planungsschritte für den Bau und die Finanzierung des Projekts statt.

Nachdem die Pläne sauber ausgearbeitet waren, beantragte die WBG die Baubewilligung. Leider verzögerte sich diese aus für uns wenig nachvollziehbaren Gründen. So musste die Eingabe wiederholt überarbeitet und angepasst werden. So weist das Bauprojekt inzwischen einige Monate Verzögerung auf.

Nachdem die Baubewilligung vorlag, konnten wir über Loanbox unsere Finanzierung mit der Luzerner Kantonalbank aufgleisen. Ein wichtiger Meilenstein! Der lokale Bezug ist uns wichtig. Bei der Kreditvergabe bekamen wir von lokalen Banken aber leider kein gutes Angebot.

Mit den nötigen Zusagen in der Tasche, machte die WBG vorwärts und befasste sich mit der Vergabe der Arbeiten. Dies ist nun weit fortgeschritten. Leider sorgten dann auch die Vorbereitungsarbeiten vonseiten Gemeinde für Verzögerung. Nun freuen wir uns aber auf den Spatenstich und den Beginn der Arbeiten.



Wir sind zuversichtlich, mit unserer Vision des genossenschaftlichen Bauens und Wohnens einen wertvollen Beitrag leisten zu können an das Dorfleben in Steinhausen. So arbeiten wir darauf hin, dass die Mietenden möglichst sozial durchmischt sind und viele der anfallenden Arbeiten im und um das Haus von den Mietenden selbst über-

nommen werden. Dies soll in Kombination mit eher kleinen Wohnungsflächen dazu beitragen, dass die Mieten tief bleiben. Ein wichtiges Kriterium im teuren Mietkanton Zug. Der nächste grosse Meilenstein ist vorgesehen im November / Dezember 2025: Der Bezug der 25 Wohnungen und die Eröffnung der Kita.



Vereine



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

Save the Date
Jahrgang
1955

Nachmittags-Ausflug
24. September 2024



«STEINHAUSEN live spezial»

Die bewährte Berufswahlschau geht für einmal einen etwas anderen Weg.

Gewerbe

Der Gewerbeverband des Kantons Zug feiert sein 125-jähriges Bestehen mit zahlreichen Veranstaltungen. Das Hauptziel ist es, die Bedeutung des Zuger Gewerbes in der Bevölkerung zu betonen und das Bewusstsein für die Leistungen der Gewerbetreibenden zu schärfen, insbesondere durch Fokus auf die Lernenden.

Aus diesem Anlass hat der Vorstand des Gewerbevereins Steinhausen beschlossen, die Berufswahlschau «STEINHAUSEN live», die wie gewohnt am 23. und 24. September 2024 stattfindet, mit einer interaktiven Berufsschau und einer Abendveranstaltung zu erweitern.

Nebst dem üblichen Ablauf, bei dem die Schülerinnen und Schüler geordnet und in kleinen Gruppen tagsüber die Betriebe besuchen und so «live» das Berufsleben und die verschiedenen Berufe kennenlernen, findet am Montag ab dem frühen Abend in der Aula des Schulhauses Feldheim eine Ausstellung über die Vielfalt der Lehrberufe in unserer Gemeinde und eine Podiumsdiskussion zum Thema 'Vorteile und Chancen des dualen Berufsbildungssystems' statt.

Öffentliche Berufsschau im Schulhaus Feldheim

An der interaktiven Ausstellung werden Lernende einiger Lehrbetriebe an einem kleinen Stand den interessierten Besucherinnen und Besuchern aktiv ihren Beruf vorstellen und Fragen beantworten.



www.gv-steinhausen.ch

Beim Podium kommen Lernende, Auszubildende aus dem Gewerbe, Lehrpersonen, Politiker und Behördenmitglieder zu Wort. Erreichen will man mit dieser zusätzlichen Veranstaltung in erster Linie Schülerinnen und Schüler ab der 5. Primarklasse, ihre Eltern sowie Lehrpersonen der Oberstufe. Am anschliessenden Apéro können die Anwesenden über die besprochenen Themen diskutieren, sich austauschen und gegenseitig vernetzen.

Lernende erzählen über Ihre Erfahrungen in der Berufslehre

Es ist im Weiteren ein Filmprojekt geplant, bei dem Lernende in kurzen Interviews vor laufender Kamera über Ihre Erfahrungen in ihrer Berufslehre berichten. Diese Filmsequenzen werden professionell zusammengeschnitten und an der vorerwähnten Veranstaltung sowie später in den sozialen Medien und auf der Website des Gewerbevereins zu sehen sein.



www.zugergewerbe.ch/125-jahre

Sowohl die Berufsausstellung wie auch das Podiumsgespräch mit anschliessendem Apéro am Montag Abend sind öffentlich. Die Schlussveranstaltung am Dienstag Abend bleibt den beteiligten Lehrbetrieben und den Lehrpersonen vorbehalten.

Das OK «STEINHAUSEN live spezial» bestehend aus Martin Hausheer und Roland Schleiss vom Gewerbeverein und Iwan Hänni von der Oberstufenschule wie auch der Vorstand des Gewerbevereins freuen sich über viele Besucher und Besucherinnen aus dem Dorf und eine aktive Teilnahme der Mitglieder, Lehrbetriebe, Schülerinnen und Schüler.

Gewerbeverein Steinhausen

Save the Date!
Montag, 23. September 2024
Aula Schulhaus Feldheim
17.00 – 21.00 Uhr:
interaktive Ausstellung mit Präsentation verschiedener Berufe
19.00 Uhr: öffentliche Podiumsdiskussion mit anschliessendem Apéro



WIR SIND DIE ELEKTRO- EXPERTEN



Gebäudetechnik
Smart-Home-Systeme
Beleuchtungskonzepte
Leuchten-Montage
Kundendienst
Reparaturen
Photovoltaik-Anlagen
Wartungsverträge
E-Mobilität
24 Std. Service



Steinhausen, Knonau, www.eteamplus.ch

041 747 24 24



since 2010 experts 4 energy

Bürgergemeindeversammlung

Steinhausen

Am 23. Mai 2024 fand im Zentrum Chilematt die diesjährige Bürgergemeindeversammlung statt. Bürgerratspräsident Peter Hausheer konnte 60 stimmberechtigte Steinhauser Bürgerinnen und Bürger begrüßen.

Gemäss den Ausführungen im Verwaltungsbericht konnte der Bürgerrat auf ein ruhiges Jahr zurückblicken und es konnten alle Geschäfte während den regulären Sitzungen behandelt werden.

Die von Andrea Keller präsentierte Jahresrechnung zeigte einen erfreulichen Ertragsüberschuss von CHF 184'835.–. Dieses gute Ergebnis ist vor allem auf die lückenlose Vermietung der Wohn- und Gewerberäume an der Zugerstrasse 12 und 14 sowie auf die Tatsache, dass die Bürgergemeinde keine grösseren Sozialhilfebeiträge zahlen musste, zurückzuführen.

Die Rechnung wie auch das Budget für das Jahr 2025, welches einen Gewinn von gut CHF 32'000.– vorsieht, wurden von den Stimmberechtigten einstimmig gutgeheissen. Wie aus dem Finanzplan hervorgeht, darf die Bürgergemeinde auch in den kommenden Jahren mit positiven Jahresabschlüssen rechnen.

Seit der Bürgergemeindeversammlung vom Juni 2023 durfte der Bürgerrat 18 Einbürgerungsgesuche gutheissen und erteilte 35 Personen das Bürgerrecht von Steinhausen.

Unter dem Traktandum Varia verwies Peter Hausheer auf das 150-Jahr-Jubiläum der

neuen Gemeindeorganisation im Kanton Zug. Im Jahr 2024 werden in allen Zuger Gemeinden Anlässe zu diesem Jubiläum organisiert. In Steinhausen wird dieses Jubiläum am 24. August durch die Einwohner- und Bürgergemeinde sowie die katholische Kirchgemeinde ab 11.00 Uhr auf dem Dorfplatz gefeiert.

Im Anschluss an die offiziellen Traktanden erklärte Beat Dittli unter dem Motto «Vom Marchstei i d Augass» die Bedeutung und Herkunft von Flur- und Weilernamen in Steinhausen.

Nach diesem interessanten Referat waren alle Anwesenden zum Apéro eingeladen.

Einwohnergemeinden
Bürgergemeinden
Katholische Kirchgemeinden
Reformierte Kirchgemeinde

150i!
Zuger Gemeinden
1874-2024

Einwohnergemeinde Steinhausen
Bürgergemeinde Steinhausen
Kath. Kirchgemeinde Steinhausen

Gemeinsam leben in Steinhausen
Sa, 24. August 2024, 11.00–17.00 Uhr
Dorfplatz, Chilematt, Chilematt-Garten,
ganzes Dorf

150 Jahr drei Gemeinden in Steinhausen – ein Grund gemeinsam zu feiern. Wir essen gemeinsam. Im Dorf werden an neun Standorten Stelen mit Hintergrundinformationen zu den drei Gemeinden (Bürgergemeinde, Einwohnergemeinde und Kath. Kirchgemeinde) aufgestellt. Es gibt Führungen durchs Dorf mit Hintergrundinformationen zur Geschichte des Dorfes Steinhausen.



www.150i.ch



Vereine

20% Rabatt

Lotus Satin
Bettwäsche

www.bawitex.ch

BAWITEX
Schlafcenter

Steinhausen | Adliswil | Goldau | Schattdorf





Die 49ger auf Reisen!

Ein gelungener Jahrgänger/-innen-Ausflug

Pünktlich um 07.00 Uhr – alle waren wach und munter – ging die Reise los Richtung Brünig-Pass. Dort gab es die erste Pause mit Kaffee und Gipfeli.

Weiter fuhren wir dem Briener- und Thunersee entlang nach Thun, wo uns zwei Führerinnen zum Schloss und durch die Altstadt führten und uns viel Interessantes zur Geschichte der Stadt erzählten. Inzwischen wurde es fast Mittag und der Hunger meldete sich.

Laut Programm durften wir aufs Schiff und das Mittagessen auf der Fahrt nach Interlaken geniessen. Schön gedeckte Tische und ein ausgezeichnetes Mittagmahl erwarteten uns.

Die zweistündige Fahrt verging wie im Flug; vorbei am Schloss Oberhofen, in die Bucht von Spiez, zur Bahnstation auf den Beaten-



Gut gelaunte 49er/-innen kurz vor der Heimfahrt.

berg – wunderbare Uferpartien begleiteten uns und Petrus sorgte für trockenes Wetter. In Interlaken hatten wir dann genügend Zeit für einen Spaziergang, bevor es mit dem Car zurück nach Steinhausen ging.

Im Namen der Teilnehmenden ein herzliches Dankeschön an Rolf und Uwe für die prima Organisation.

Ursula

Markus Lang Sanitärtechnik

Steinhausen | 041 741 02 02



Sanitärapparate



Armaturen



Boilerentkalkungen



V-Zug Geräte



Sanitär-Reparaturen



Badumbauten



käslin

SCHREINERHANDWERK SEIT 1969

Wo Unikate entstehen

www.kaeslin.ag

PRAXIS ORCHIDEA

Eschfeldstrasse 2
6312 Steinhausen

041 711 11 17
www.orchidea.ch

Getrennte SPIELECKE

auch mit Kindern sind Sie
herzlich willkommen



ORCHIDEA

Medizinische Massage

Marcela Kotala

Medizinische Masseurin EFA

Krankenkassen anerkannt

**Klassische Massage
Fussreflexzonenmassage
Manuelle Lymphdrainage
Bindegewebsmassage
Sportmassage**

Terminbuchung
telefonisch
oder online





Demnächst in
meiner
UrsDrogerie
Apotheke mit
Biolade

Weggespült

Liebe Kundin, lieber Kunde

Kaum eine Frau die in Ihrem Leben an einer Blasenentzündung vorbeikommt. Gerade im Sommer tritt sie häufig auch und kann durch nasse Badekleidung begünstigt werden. Mit natürlicher Behandlung und Vorsorge können auch Sie den Sommer genießen.

Femannose®

FEMANNOSE® N mit dem natürlichen Inhaltsstoff D-Mannose bietet eine natürliche Möglichkeit zur Behandlung und Vorbeugung unkomplizierter akuter und wiederkehrender Blasenentzündungen. Das angenehm schmeckende Getränkepulver wird ein bis mehrmals täglich in Wasser aufgelöst und getrunken.

D-Mannose, was ist das?

D-Mannose ist ein natürlicher Einfachzucker und verhindert, dass sich die Entzündung verursachenden E.-coli-Bakterien an den Schleimhäuten der Harnwege festsetzen können. Die Bakterien werden beim nächsten Wasserlassen einfach hinausgespült. So wird die Ursache der Harnwegsinfektion beseitigt und die unangenehmen Symptome werden gemildert.



GIVE AWAY

Erste Hilfe

Im Sommer sind wir draussen aktiv. Ob beim Kochen unter freiem Himmel, beim Wandern, in der Badi oder am Strand. Es gibt immer Situationen, wo man froh um ein Pflaster ist. Damit Sie nicht lange suchen müssen, schenken wir Ihnen im Juli 2024 eine Schachtel Derma Plast® Express textil Strips im Wert von **Fr. 3.30.**

Abgabe nur an Erwachsene im Monat Juli 2024. Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar.
Gültig solange Vorrat.





Agenda

Veranstaltungskalender Juli/August 2024

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Di	02.07.24	19.00	Konzert der Gitarrenklasse von Lucas Correia Lima	Aula Sunnegrund 1	Musikschule
Di	02.07.24	20.30	Fledermausexkursion in Steinhausen	Steinhausen	Wilde Nachbarn Zug
Mi	03.07.24	14.15	Walking / Vita Parcours / Nordic Walking	Parkplatz Familiengarten	Senioren Steinhausen
Do	04.07.24	14.00	Computeria – Hilfe bei Multimediaproblemen	Bibliothek	freiwilligmitenand
Fr	05.07.24	10.00	Dorfmarkt Steinhausen	Dorfplatz	marktleben.steinhausen
Mi	17.07.24	14.15	Walking / Vita Parcours / Nordic Walking	Parkplatz Familiengarten	Senioren Steinhausen
Mi	24.07.24	14.15	Walking / Vita Parcours / Nordic Walking	Parkplatz Familiengarten	Senioren Steinhausen
Mi	31.07.24	14.15	Walking / Vita Parcours / Nordic Walking	Parkplatz Familiengarten	Senioren Steinhausen
Do	01.08.24	14.00	waldstock 2024 – open air spektakel	Tannstrasse 4	Verein Waldstock
Fr	02.08.24	14.00	waldstock 2024 – open air spektakel	Tannstrasse 4	Verein Waldstock
Sa	03.08.24	14.00	waldstock 2024 – open air spektakel	Tannstrasse 4	Verein Waldstock
So	18.08.24	08.30	38. D/E-Turnier in Steinhausen	Eschfeldstrasse	Sportclub Steinhausen
Di	20.08.24	18.00	Krippenfigurenkurs	Hinterbergstrasse 36	Claudia Oeschger
Mi	21.08.24	09.30	Kostenloser Internet- und Tablet-Treff	Bibliothek	Senioren Steinhausen
Mi	21.08.24	14.00	Stöck, Wys, Stich!	Zentrum Chilematt	Frauengemeinschaft
Fr	30.08.24	20.00	Christoph Simon – Strolch	Zentrum Chilematt	kultur steinhausen



Den vollständigen Veranstaltungskalender finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Steinhausen (www.steinhausen.ch) oder via QR-Code.

URS DROGERIE APOTHEKE
www.ursdrogerie.ch/shop

Huwyler
Schreinerei
seit 1953

SCHREINEREI HUWYLER AG
Innenausbau, Umbauten und Reparaturen

6312 Steinhausen
041 748 20 20
schreinerei-huwyler.ch

KAISER OPTIK
SEIT 1982
kaiser-optik.ch

NUSSBAUMER
SEIT 1892
TRADITION MIT GENUSS

Unsere Spezialitäten
Zuger Kirschtorte | Baarer Räbetorte
Sidler Käsekuchen | Nussbaumer Nussgipfel
Röstfrischer Kaffee

Backstube / Büro
Hinterbergstrasse 15
6330 Cham
Tel. 041 743 24 00
Email info@beck-nussbaumer.ch

Jetzt online bestellen
beck-nussbaumer.ch